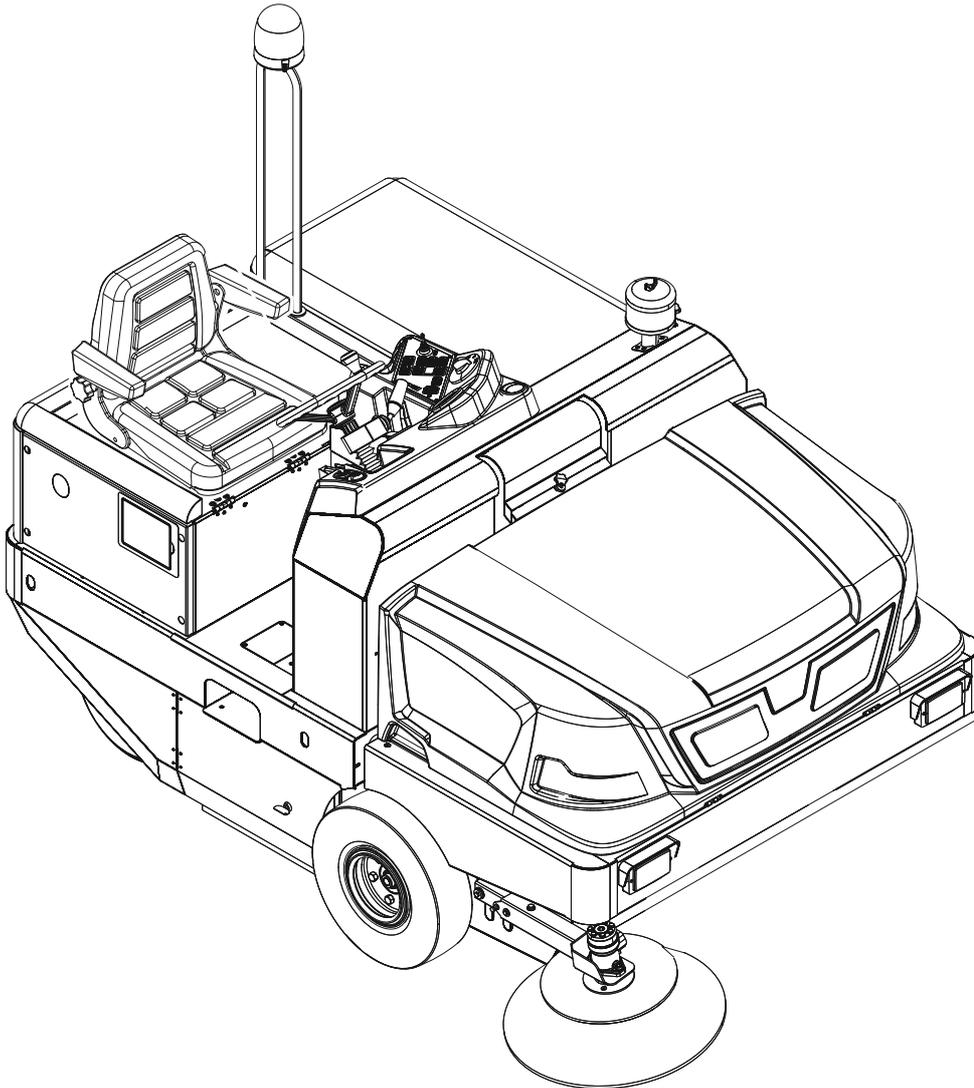


# KÄRCHER

makes a difference

## KM 170/600 R D



Deutsch	3
English	17
Français	31
Italiano	45
Nederlands	59
Español	73
Português	87
Dansk	101
Norsk	114
Svenska	127
Suomi	140
Ελληνικά	153
Türkçe	167
Русский	180
Magyar	196
Čeština	210
Slovenščina	223
Polski	236
Românește	250
Slovenčina	264
Hrvatski	277
Srpski	290
Български	304
Eesti	318
Latviešu	331
Lietuviškai	345
Українська	359
中文	373
العربية	403



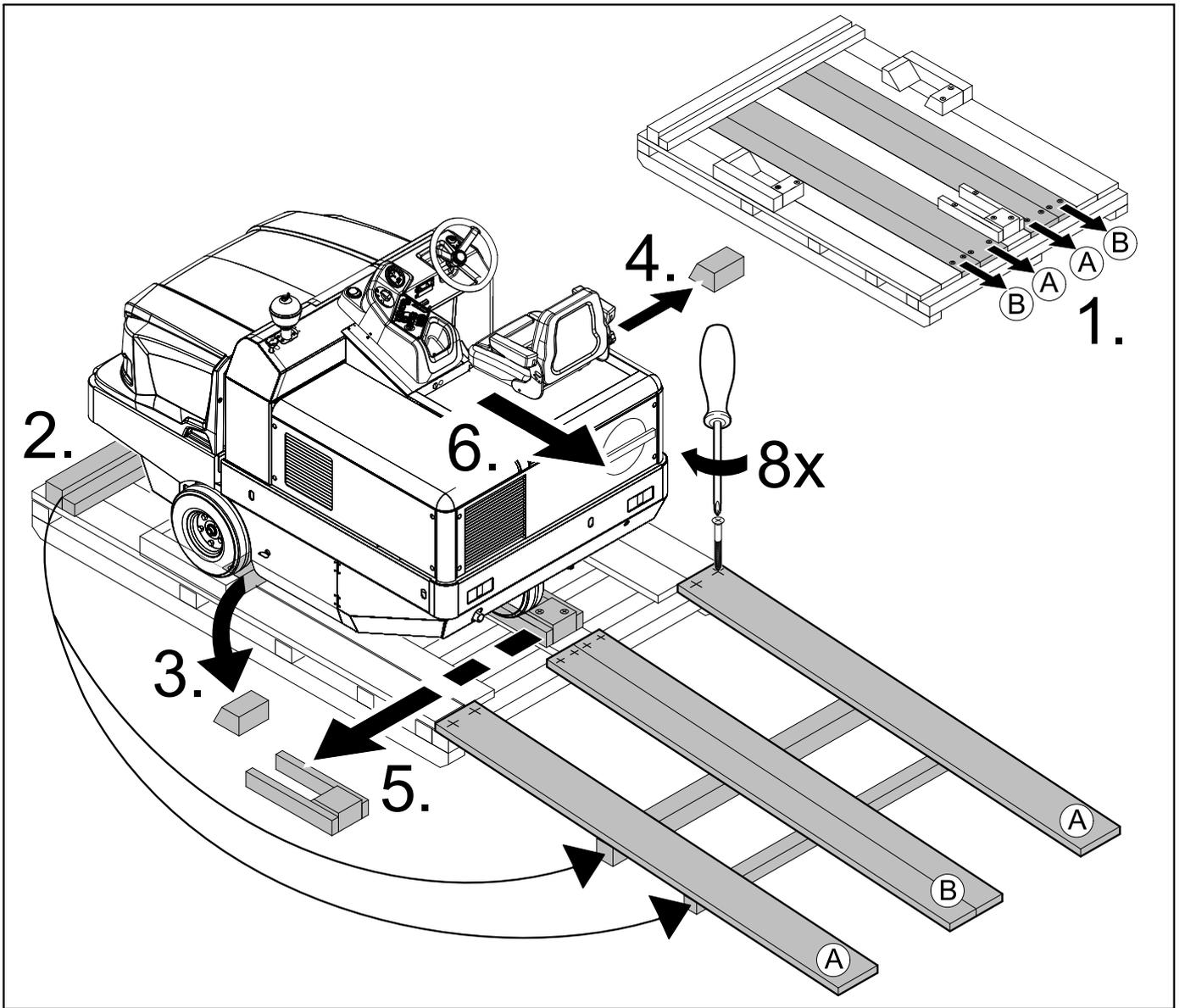
Register and win!  
[www.kaercher.com/register-and-win](http://www.kaercher.com/register-and-win)



EAC



59641320 08/15



  Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres Gerätes diese Originalbetriebsanleitung, handeln Sie danach und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf. Vor erster Inbetriebnahme Sicherheitshinweise Nr. 5.956-250 unbedingt lesen!

Sicherheitshinweise	
	<i>Gefahr von Gehörschäden. Gehörschutz tragen.</i>

## Inhalt

Inhalt . . . . .	DE	1
Sicherheitshinweise . . . . .	DE	1
Allgemeine Hinweise . . . . .	DE	1
Symbole auf dem Gerät . . . . .	DE	2
Symbole in der Betriebsanleitung . . . . .	DE	2
Funktion . . . . .	DE	2
Bestimmungsgemäße Verwendung . . . . .	DE	2
Geeignete Beläge . . . . .	DE	2
Umweltschutz . . . . .	DE	2
Garantie . . . . .	DE	2
Bedien- und Funktionselemente	DE	3
Abbildung Kehrmaschine . . . . .	DE	3
Bedienfeld . . . . .	DE	3
Heizung/Klimagerät (Option) . . . . .	DE	3
Funktionstasten . . . . .	DE	3
Multifunktionsanzeige . . . . .	DE	4
Bedienelemente . . . . .	DE	4
Zündschloss . . . . .	DE	4
Vor Inbetriebnahme . . . . .	DE	4
Feststellbremse arretieren/lösen . . . . .	DE	4
Kehrmaschine ohne Eigenantrieb bewegen . . . . .	DE	4
Kehrmaschine mit Eigenantrieb bewegen . . . . .	DE	4
Inbetriebnahme . . . . .	DE	4
Allgemeine Hinweise . . . . .	DE	4
Prüf- und Wartungsarbeiten . . . . .	DE	4
Tanken . . . . .	DE	4
Betrieb . . . . .	DE	4
Fahrersitz einstellen . . . . .	DE	4
Programme wählen . . . . .	DE	4
Gerät starten . . . . .	DE	5
Gerät fahren . . . . .	DE	5
Kehrbetrieb . . . . .	DE	5
Kehrgutbehälter entleeren . . . . .	DE	6
Gerät ausschalten . . . . .	DE	6
Transport . . . . .	DE	6
Lagerung . . . . .	DE	6
Stilllegung . . . . .	DE	6
Pflege und Wartung . . . . .	DE	6
Allgemeine Hinweise . . . . .	DE	6
Reinigung . . . . .	DE	6
Wartungsintervalle . . . . .	DE	6
Wartungsarbeiten . . . . .	DE	7
Hilfe bei Störungen . . . . .	DE	12
Technische Daten . . . . .	DE	13
EG-Konformitätserklärung . . . . .	DE	14

## Allgemeine Hinweise

Wenn Sie beim Auspacken einen Transportschaden feststellen, dann benachrichtigen Sie Ihr Verkaufshaus.

- Die an dem Gerät angebrachten Warn- und Hinweisschilder geben wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb.
- Neben den Hinweisen in der Betriebsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.

## Abladehinweise

**⚠ Gefahr**  
*Verletzungsgefahr, Beschädigungsgefahr!*

*Gewicht des Gerätes beim Verladen beachten!*

Leergewicht (ohne Anbausätze)	1695 kg *
* Sind Anbausätze montiert liegt das Gewicht entsprechend höher.	

- ➔ **Keine Gabelstapler verwenden.**
- ➔ Beim Verladen des Gerätes ist eine geeignete Rampe oder ein Kran zu verwenden!
- ➔ Bei der Verwendung einer Rampe beachten:
  - Bodenfreiheit 70mm.
  - ➔ Wird das Gerät auf einer Palette geliefert, muss mit den beiliegenden Brettern eine Abfahrrampe gebaut werden. Die Anleitung dazu findet sich auf Seite 2 (Umschlaginnenseite).
- Wichtiger Hinweis:** jedes Brett muss jeweils mit 2 Schrauben festgeschraubt werden.

## Fahrbetrieb

**⚠ Gefahr**  
*Verletzungsgefahr, Beschädigungsgefahr!*

- ⚠ Gefahr**  
*Verletzungsgefahr!*
- Kippgefahr bei zu großen Steigungen.*
- *In Fahrtrichtung nur Steigungen bis zu 18% befahren.*
  - Kippgefahr bei schneller Kurvenfahrt.*
    - *In Kurven langsam fahren.*
  - Kippgefahr bei instabilem Untergrund.*
    - *Das Gerät ausschließlich auf befestigtem Untergrund bewegen.*
  - Kippgefahr bei zu großer seitlicher Neigung.*
    - *Quer zur Fahrtrichtung nur Steigungen bis maximal 10% befahren.*
  - Es müssen grundsätzlich die Vorsichtsmaßnahmen, Regeln und Verordnungen beachtet werden, die für Kraftfahrzeuge gelten.
  - Die Bedienperson hat das Gerät bestimmungsgemäß zu verwenden. Sie

hat bei ihrer Fahrweise die örtlichen Gegebenheiten zu berücksichtigen und beim Arbeiten mit dem Gerät auf Dritte, insbesondere auf Kinder, zu achten.

- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die in der Handhabung unterwiesen sind oder ihre Fähigkeiten zum Bedienen nachgewiesen haben und ausdrücklich mit der Benutzung beauftragt sind.
- Das Gerät darf nicht von Kindern oder Jugendlichen betrieben werden.
- Die Mitnahme von Begleitpersonen ist nicht zulässig.
- Aufsitzgeräte dürfen nur vom Sitz aus in Bewegung gesetzt werden.
- ➔ Um unbefugtes Benutzen des Gerätes zu verhindern, ist der Zündschlüssel abzuziehen.
- ➔ Das Gerät darf niemals unbeaufsichtigt gelassen werden, solange der Motor in Betrieb ist. Die Bedienperson darf das Gerät erst verlassen, wenn der Motor stillgesetzt, das Gerät gegen unbeabsichtigte Bewegungen gesichert, gegebenenfalls die Feststellbremse betätigt und der Zündschlüssel abgezogen ist.

## Geräte mit Verbrennungsmotor

**⚠ Gefahr**  
*Verletzungsgefahr!*

- *Die Abgasöffnung darf nicht verschlossen werden.*
- *Nicht über die Abgasöffnung beugen oder hinfassen (Verbrennungsgefahr).*
- *Antriebsmotor nicht berühren oder anfassen (Verbrennungsgefahr).*
- *Abgase sind giftig und gesundheitsschädlich, sie dürfen nicht eingeatmet werden.*
- *Der Motor benötigt ca. 3 - 4 Sekunden Nachlauf nach dem Abstellen. In dieser Zeitspanne unbedingt vom Antriebsbereich fernhalten.*

## Geräte mit Fahrerkabine

- Im Notfall Scheiben mit dem Nothammer zerstören.

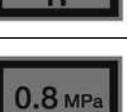
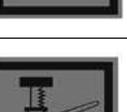
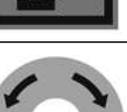
## HINWEIS

*Der Nothammer befindet sich im Fußraum, unterhalb dem Fahrersitz.*

## Zubehör und Ersatzteile

- Es dürfen nur Zubehör und Ersatzteile verwendet werden, die vom Hersteller freigegeben sind. Original-Zubehör und Original-Ersatzteile bieten die Gewähr dafür, dass das Gerät sicher und störungsfrei betrieben werden kann.
- Eine Auswahl der am häufigsten benötigten Ersatzteile finden Sie am Ende der Betriebsanleitung.
- Weitere Informationen über Ersatzteile erhalten Sie unter [www.kaercher.com](http://www.kaercher.com) im Bereich Service.

## Symbole auf dem Gerät

	Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen! Vor Arbeiten am Gerät, Auspuffanlage ausreichend abkühlen lassen.
	Arbeiten am Gerät immer mit geeigneten Handschuhen durchführen.
	Quetschgefahr durch Einklemmen zwischen beweglichen Fahrzeugteilen
	Verletzungsgefahr durch bewegte Teile. Nicht hineinfassen.
	Brandgefahr. Keine brennenden oder glimmenden Gegenstände aufsaugen.
	Kettenaufnahme / Kranpunkt Festzurrpunkt
	Reifendruck (max)
	Aufnahmepunkte für Wagenheber
	Kehrwalzenverstellung
	Maximale Neigung des Untergrundes bei Fahrten mit gehobenem Kehrgutbehälter.
	In Fahrtrichtung nur Steigungen bis zu 18% befahren.
	Beschädigungsgefahr! Den Staubfilter nicht auswaschen.

## Symbole in der Betriebsanleitung

### ⚠ GEFAHR

Für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

### ⚠ WARNUNG

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.

### VORSICHT

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen oder zu Sachschäden führen kann.

## Funktion

Die Kehrmaschine arbeitet nach dem Kehrschaufelprinzip.

- Die rotierende Kehrwalze befördert den Schmutz direkt in den Kehrgutbehälter.
- Der Seitenbesen reinigt Ecken und Kanten der Kehrfläche und befördert den Schmutz in die Bahn der Kehrwalze.
- Der Feinstaub wird über den Staubfilter durch das Sauggebläse abgesaugt.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie diese Kehrmaschine ausschließlich gemäß den Angaben in dieser Betriebsanleitung.

- ➔ Das Gerät mit den Arbeitseinrichtungen ist vor Benutzung auf den ordnungsgemäßen Zustand und die Betriebssicherheit zu prüfen. Falls der Zustand nicht einwandfrei ist, darf es nicht benutzt werden.
- Diese Kehrmaschine ist zum Kehren von verschmutzten Flächen im Außenbereich bestimmt.
- Das Gerät darf nicht in geschlossenen Räumen verwendet werden.
- Aufsitzgeräte ohne geeignete Ausrüstung (Option ab Werk) sind nicht für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen.
- Das Gerät ist nur nach einer vorherigen Einzelabnahme durch eine amtliche Überwachungsstelle zur Verwendung auf öffentlichen Verkehrswegen verwendbar.
- Das Gerät ist nicht für die Absaugung gesundheitsgefährdender Stäube geeignet.
- An dem Gerät dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.
- Niemals explosive Flüssigkeiten, brennbare Gase sowie unverdünnte Säuren und Lösungsmittel aufkehren/aufsaugen! Dazu zählen Benzin, Farbverdünner oder Heizöl, die durch Verwirbelung mit der Saugluft explosive Dämpfe oder Gemische bilden können, ferner Aceton, unverdünnte Säuren und Lösungsmittel, da sie die am Gerät verwendeten Materialien angreifen.
- Keine brennenden oder glimmenden Gegenstände aufkehren/aufsaugen.

- Das Gerät ist nur für die in der Betriebsanleitung ausgewiesenen Beläge geeignet.
- Es dürfen nur die vom Unternehmer oder dessen Beauftragten für den Maschineneinsatz freigegebenen Flächen befahren werden.
- Der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten. Der Betrieb in explosionsgefährdeten Räumen ist untersagt.
- Generell gilt: Leichtentzündliche Stoffe von dem Gerät fernhalten (Explosions-/Brandgefahr).

## Geeignete Beläge

### ⚠ GEFAHR

Verletzungsgefahr! Tragfähigkeit des Untergrundes vor dem Befahren prüfen.

- Asphalt
- Industrieboden
- Estrich
- Beton
- Pflastersteine

### VORSICHT

Beschädigungsgefahr! Keine Bänder, Schnüre oder Drähte einkehren, weil diese sich um die Kehrwalze wickeln können.

## Umweltschutz

	Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.
	Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Öl und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

### Hinweise zu Inhaltsstoffen (REACH)

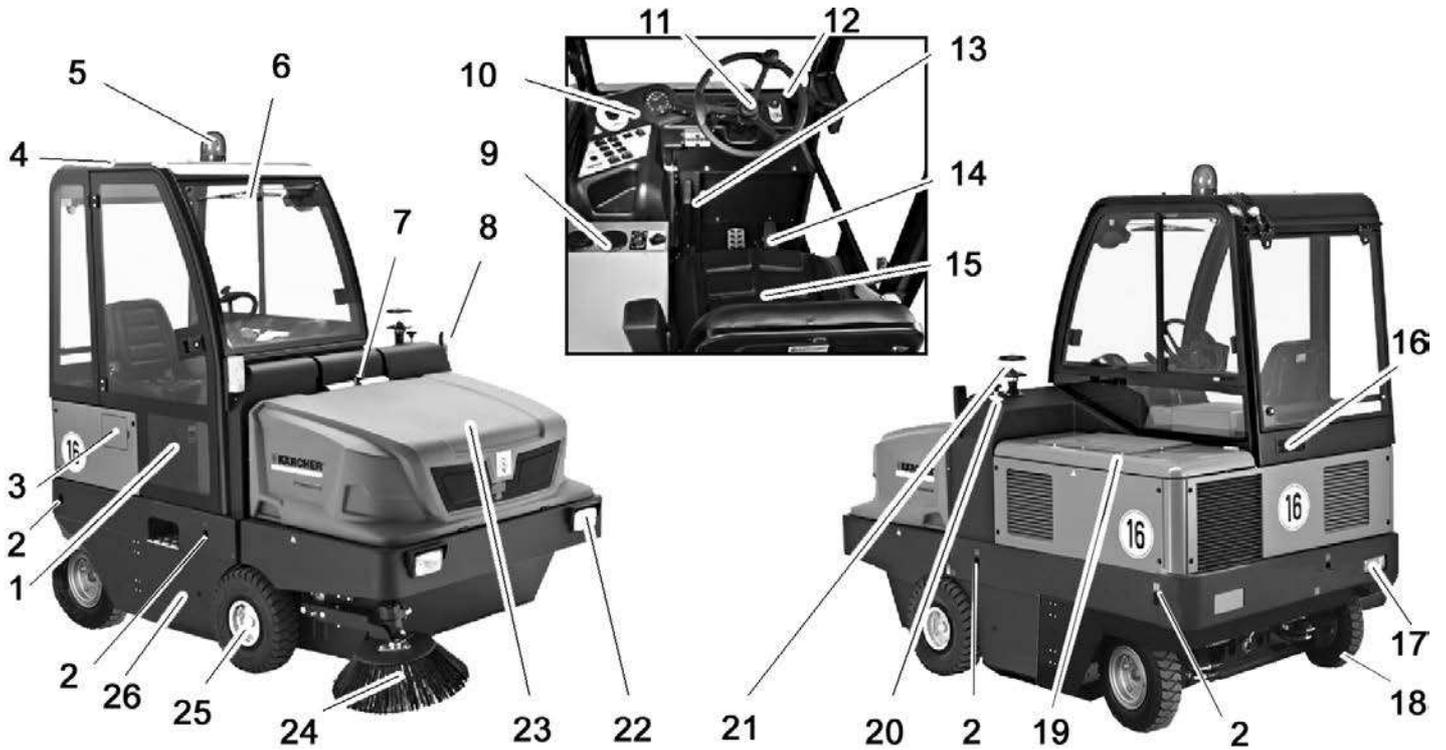
Aktuelle Informationen zu Inhaltsstoffen finden Sie unter:

[www.kaercher.de/REACH](http://www.kaercher.de/REACH)

## Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

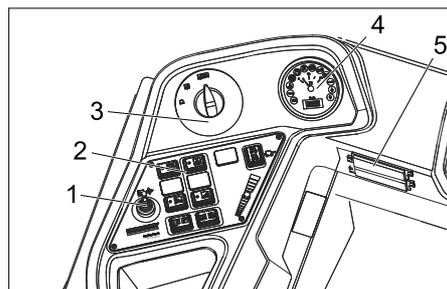
## Bedien- und Funktionselemente



### Abbildung Kehrmaschine

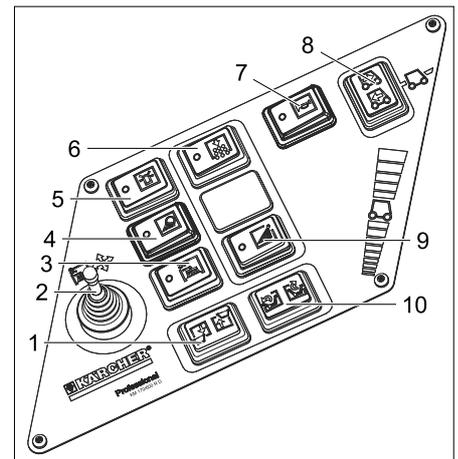
- 1 Kabinentür (Option)
- 2 Festzurrpunkt (4x)
- 3 Tankklappe
- 4 Fahrerkabine (Option)
- 5 Rundumwarnleuchte
- 6 Scheibenwischer (Option)
- 7 Verriegelung Gerätehaube
- 8 Blinker (Option)
- 9 Heizung/Klimaanlage (Option)
- 10 Bedienfeld
- 11 Lenkrad
- 12 Zündschloss
- 13 Feststellbremse
- 14 Pedale
- 15 Sitz (mit Sitzkontaktschalter)
- 16 Lüftungsgitter (Option)
- 17 Beleuchtungsanlage (Option)
- 18 Hinterrad
- 19 Motorabdeckung
- 20 Kehrwalzenverstellung
- 21 Fliehkraftabscheider
- 22 Beleuchtungsanlage (Option)
- 23 Kehrgutbehälter
- 24 Seitenbesen
- 25 Vorderrad
- 26 Zugang Kehrwalze

### Bedienfeld



- 1 Verstellhebel, dritter Seitenbesen (Option)
- 2 Funktionstasten
- 3 Programmschalter
- 4 Multifunktionsanzeige
- 5 Sicherungskasten Arbeitsplatz

### Funktionstasten



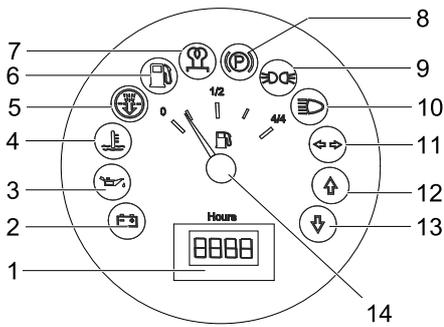
- 1 Kehrgutbehälter anheben/absenken
- 2 Verstellhebel, dritter Seitenbesen (Option)
- 3 Dritter Seitenbesen Ein/Aus (Option)
- 4 Beleuchtung
- 5 Rundumwarnleuchte Ein/Aus
- 6 Hupe
- 7 Filterabreinigung für Staubfilter
- 8 Fahrtrichtungswahlschalter
- 9 Bewässerung Seitenbesen (Option)
- 10 Behälterklappe öffnen / schließen

### Heizung/Klimagerät (Option)



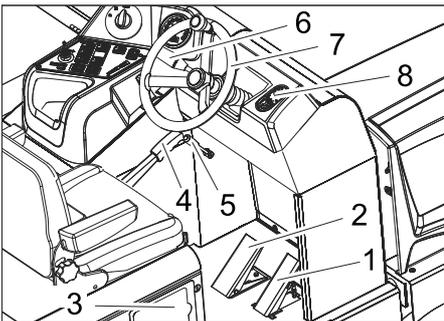
- 1 Heizung/Klimagerät
- 2 Lüfterdüsen
- 3 Drehregler, Einstellung Kaltluft Klimagerät
- 4 Temperaturregler Heizung
- 5 Drehregler, Einstellung Gebläsestärke

## Multifunktionsanzeige



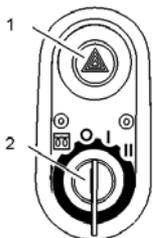
- 1 Betriebsstundenzähler
- 2 Ladewarnleuchte
- 3 Öldruckwarnleuchte
- 4 Kühlwassertemperaturwarnleuchte
- 5 Motoransaugluft
- 6 Warnleuchte Kraftstoffreserve
- 7 Vorglühkontrollleuchte
- 8 Kontrollleuchte (nicht angeschlossen)
- 9 Kontrollleuchte Standlicht
- 10 Kontrollleuchte Abblendlicht
- 11 Kontrollleuchte Blinker
- 12 Kontrollleuchte Fahrtrichtung Vorwärts
- 13 Kontrollleuchte Fahrtrichtung Rückwärts
- 14 Tankanzeige

## Bedienelemente



- 1 Fahrpedal
- 2 Bremspedal
- 3 Tankklappe
- 4 Feststellbremse
- 5 Gebläsehebel
- 6 Hupe/Beleuchtung/Blinker (Option)  
Hupe: Hebel außen drücken  
Beleuchtung: Äußeren Ring drehen  
Blinken: Hebel nach unten bzw. oben
- 7 Lenkrad
- 8 Zündschloss

## Zündschloss



- 1 Warnblinkschalter (Option)
- 2 Zündschlüssel
  - Glühwendelsymbol: Vorglühen
  - Stellung 0: Motor ausschalten
  - Stellung 1: Zündung ein
  - Stellung 2: Motor starten

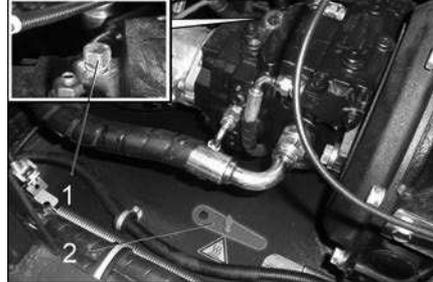
## Vor Inbetriebnahme

### Feststellbremse arretieren/lösen

- ➔ Feststellbremse lösen, dabei Bremspedal drücken.
- ➔ Feststellbremse arretieren, dabei Bremspedal drücken.

### Kehrmaschine ohne Eigenantrieb bewegen

- ➔ Motorabdeckung öffnen.



- 1 Schraube für Freilauf
- 2 Spezialwerkzeug

- ➔ Schraube für Freilauf ca. 1 Umdrehung öffnen (gegen Uhrzeigersinn). Spezialwerkzeug verwenden.

### HINWEIS

Das Spezialwerkzeug (roter Schraubenschlüssel) befindet sich in einer Halterung im Fahrzeugrahmen, neben dem Freilauf.

### VORSICHT

Kehrmaschine ohne Eigenantrieb nicht über längere Strecken und nicht schneller als 10 km/h bewegen.

### Kehrmaschine mit Eigenantrieb bewegen

- ➔ Schraube für Freilauf bis Endstellung zudrehen. Spezialwerkzeug verwenden.

## Inbetriebnahme

### Allgemeine Hinweise

- ➔ Vor Inbetriebnahme, Betriebsanleitung des Motorenherstellers lesen und insbesondere die Sicherheitshinweise beachten.
- ➔ Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
- ➔ Zündschlüssel abziehen.
- ➔ Feststellbremse arretieren.

### Prüf- und Wartungsarbeiten

#### Täglich vor Betriebsbeginn

- ➔ Füllstand des Kraftstofftanks prüfen.
- ➔ Motorölstand prüfen.
- ➔ Kühlwasserstand prüfen.
- ➔ Reifenluftdruck prüfen.
- ➔ Kehrwalze und Seitenbesen auf Verschleiß und eingewickelte Bänder prüfen.
- ➔ Räder auf eingewickelte Bänder prüfen.
- ➔ Fliehkraftabscheider und Luftfilter prüfen, bei Bedarf reinigen.
- ➔ Funktion aller Bedienelemente prüfen.
- ➔ Gerät auf Beschädigungen untersuchen.

- ➔ Staubfilter mit der Taste Filterabreinigung abreinigen.

**Hinweis:** Beschreibung siehe Kapitel Pflege und Wartung.

## Tanken

### ⚠ Gefahr

Explosionsgefahr!

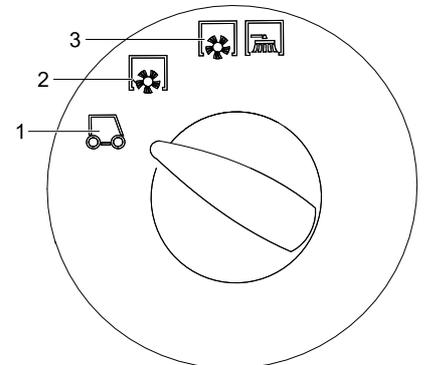
- Es darf nur der in der Betriebsanleitung angegebene Kraftstoff verwendet werden.
- Nicht in geschlossenen Räumen tanken.
- Rauchen und offenes Feuer ist verboten.
- Darauf achten, dass kein Kraftstoff auf heiße Oberflächen gelangt.
- ➔ Motor abstellen.
- ➔ Tankklappe öffnen.
- ➔ Tankverschluss aufdrehen.
- ➔ Diesel-Kraftstoff tanken.
- ➔ Übergelaufenen Kraftstoff abwischen und Tankverschluss schließen.
- ➔ Tankklappe schließen.

## Betrieb

### Fahrsitz einstellen

- ➔ Hebel Sitzverstellung nach außen ziehen.
- ➔ Sitz verschieben, Hebel loslassen und einrasten.
- ➔ Durch Vor- und Zurückbewegen des Sitzes prüfen, ob er arretiert ist.

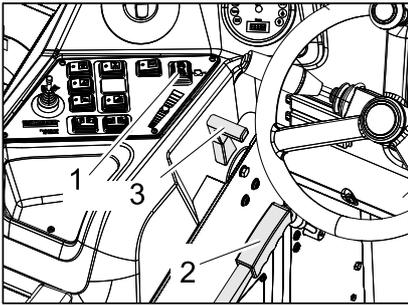
### Programme wählen



- 1 Transportfahrt
- 2 Kehren mit Kehrwalze
- 3 Kehren mit Kehrwalze und Seitenbesen

## Gerät starten

**Hinweis:** Das Gerät ist mit einem Sitzkontaktschalter ausgestattet. Beim Verlassen des Fahrersitzes wird das Gerät ausgeschaltet.



- 1 Fahrtrichtungswahlschalter
- 2 Feststellbremse
- 3 Motordrehzahlverstellung

- Auf dem Fahrersitz Platz nehmen.
- Fahrtrichtungswahlschalter in Mittelstellung bringen.
- Feststellbremse arretieren.
- Motordrehzahlverstellung 1/3 nach vorne schieben.

### Vorglühen

- Zündschlüssel in das Zündschloss stecken.
- Zündschlüssel auf Stellung „Glühwendel“ drehen. Vorglühlampe leuchtet.

### Motor starten

- Wenn Vorglühlampe erlischt, Zündschlüssel auf Stellung „II“ drehen.
- Ist das Gerät gestartet, Zündschlüssel loslassen.

**Hinweis:** Anlasser niemals länger als 10 Sekunden betätigen. Vor erneutem Betätigen des Anlassers mindestens 10 Sekunden warten.

## Gerät fahren

- Programmschalter auf Transportfahrt stellen .
- Gashebel ganz nach vorne (hohe Drehzahl) stellen.  
**Hinweis:** Drehzahl von Seitenbürste und Kehrwalze sind abhängig von der Motordrehzahl.
- Bremspedal drücken und gedrückt halten.
- Feststellbremse lösen.

### Vorwärts fahren

- Fahrtrichtungswahlschalter auf „Vorwärts“ stellen.
- Fahrpedal langsam drücken.

### Rückwärts fahren

**⚠ Gefahr**  
*Verletzungsgefahr! Beim Rückwärtsfahren darf keine Gefahr für Dritte bestehen, gegebenenfalls einweisen lassen.*

### VORSICHT

*Beschädigungsgefahr! Fahrtrichtungswahlschalter nur bei stillstehendem Gerät betätigen.*

- Fahrtrichtungswahlschalter auf „Rückwärts“ stellen.
- Fahrpedal langsam drücken.

## Fahrverhalten

- Mit dem Fahrpedal kann die Fahrgeschwindigkeit stufenlos geregelt werden.
- Vermeiden Sie ruckartiges Betätigen des Pedals, da die Hydraulikanlage Schaden nehmen kann.
- Bei Leistungsabfall an Steigungen das Fahrpedal leicht zurücknehmen.

## Bremsen

- Fahrpedal loslassen, das Gerät brems selbsttätig und bleibt stehen.

**Hinweis:** Die Bremswirkung kann durch Drücken des Bremspedals unterstützt werden.

## Hindernisse überfahren

Feststehende Hindernisse bis 70 mm überfahren:

- Langsam und vorsichtig vorwärts überfahren.

Feststehende Hindernisse über 70 mm überfahren:

- Hindernisse dürfen nur mit einer geeigneten Rampe überfahren werden.

## Kehrbetrieb

### VORSICHT

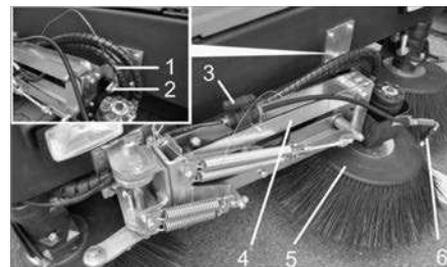
*Keine Packbänder, Drähte oder ähnliches einkehren, dies kann zur Beschädigung der Kehrmechanik führen.*

**Hinweis:** Um ein optimales Reinigungsergebnis zu erzielen, sollte die Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten angepasst werden.

**Hinweis:** Während des Betriebes sollte der Staubfilter in regelmäßigen Abständen abgereinigt werden.

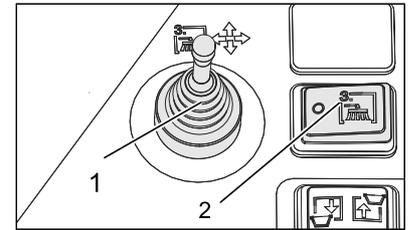
### Anbausatz 3. Seitenbesen (Option)

Dieser Anbausatz ist ab Werk montiert und kann nicht nachträglich angebaut werden. Der 3. Seitenbesen kann nach außen geschwenkt, angehoben oder abgesenkt werden und erleichtert so das Kehren von Randkonturen und Rinnen.



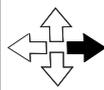
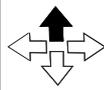
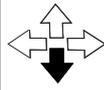
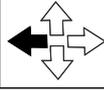
- 1 Federstecker
- 2 Sicherungsbolzen
- 3 Absperrventil für Wassersprühsystem
- 4 Seitenbesenarm
- 5 3. Seitenbesen
- 6 Sprühdüsen

- Seitenbesenarm entsichern: Federstecker herausziehen und Seitenbesenarm aus dem Sicherungsbolzen heben. Federstecker zur Aufbewahrung wieder im Sicherungsbolzen einstecken.



- 1 Verstellhebel, dritter Seitenbesen (Option)
- 2 Dritter Seitenbesen Ein/Aus (Option)

- Auf dem Fahrersitz Platz nehmen, mit dem Verstellhebel den Seitenbesen bedienen.
- Die Zuschaltung erfolgt mit dem Schalter Dritter Seitenbesen Ein/Aus.

	Verstellhebel nach rechts: Seitenbesen fährt nach rechts (außen).
	Verstellhebel nach vorne: Seitenbesen senkt sich.
	Verstellhebel nach hinten: Seitenbesen hebt sich.
	Verstellhebel nach links: Seitenbesen fährt nach links (innen).

### VORSICHT

*Bei Transportfahrten im öffentlichen Straßenverkehr muss der 3. Seitenbesen nach innen geschwenkt und gesichert sein.*

### Anbausatz Wassersprühsystem (Option)

Dieser Anbausatz ist ab Werk montiert und kann nicht nachträglich angebaut werden. Der Anbausatz Wassersprühsystem besteht aus einem Wassertank und den Sprühdüsen an den Seitenbesen.

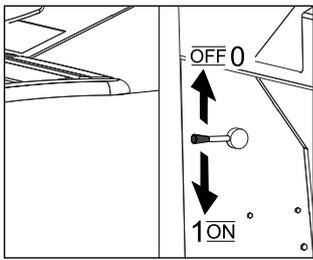


- 1 Tankbelüftung mit Luftfilter
- 2 Wassereinfüllöffnung
- 3 Wassertank

- Tritt beim Kehren viel Staub auf, kann das Wassersprühsystem verwendet werden.
- Die Zuschaltung erfolgt mit dem Schalter Bewässerung Seitenbesen.

## Trockenen Boden kehren

- Gebläse einschalten.



- Bei Flächenreinigung Programmschalter auf Kehren mit Kehrwalze stellen.
- Bei Reinigung von Seitenrändern Programmschalter auf Kehren mit Kehrwalze und Seitenbesen stellen.

## Feuchten oder nassen Boden kehren

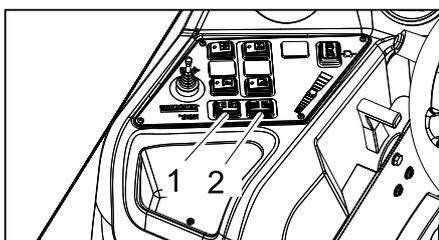
- Gebläse ausschalten.
- Bei Flächenreinigung Programmschalter auf Kehren mit Kehrwalze stellen.
- Bei Reinigung von Seitenrändern Programmschalter auf Kehren mit Kehrwalze und Seitenbesen stellen.

## Kehrgutbehälter entleeren

- ⚠ **Gefahr**  
*Verletzungsgefahr! Während des Entleerungsvorganges dürfen sich keine Personen und Tiere im Schwenkbereich des Kehrgutbehälters aufhalten.*
- ⚠ **Gefahr**  
*Quetschgefahr! Niemals in das Gestänge der Entleerungsmechanik fassen. Nicht unter dem angehobenen Behälter aufhalten.*
- ⚠ **Gefahr**  
*Kippgefahr! Gerät während des Entleerungsvorganges auf einer ebenen Fläche abstellen.*



- Programmschalter auf Transportfahrt stellen



- 1 Kehrgutbehälter anheben/absenken
  - 2 Behälterklappe öffnen / schließen
- Kehrgutbehälter anheben: Schalter rechts drücken.

- Langsam an den Sammelbehälter heranfahren.
- Feststellbremse arretieren.
- Behälterklappe öffnen: Schalter links drücken und Kehrgutbehälter entleeren.
- Behälterklappe schließen: Schalter rechts drücken (ca. 2 Sekunden) bis in Endstellung eingekippt ist.
- Feststellbremse lösen.
- Langsam vom Sammelbehälter wegfahren.
- Kehrgutbehälter bis Endstellung absenken: Schalter links drücken.

## Gerät ausschalten

- Motordrehzahlverstellung ganz nach hinten schieben.
- Bremspedal drücken und gedrückt halten.
- Feststellbremse arretieren.
- Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.

## Transport

- ⚠ **GEFAHR**  
*Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes beim Transport beachten.*
- Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.
- Feststellbremse arretieren.
- Gerät an den Festzurrpunkten (4x) mit Spanngurten, Seilen oder Ketten sichern.
- Gerät an den Rädern mit Keilen sichern.
- Beim Transport in Fahrzeugen Gerät nach den jeweils gültigen Richtlinien gegen Rutschen und Kippen sichern.

## Lagerung

- ⚠ **GEFAHR**  
*Verletzungs- und Beschädigungsgefahr! Gewicht des Gerätes bei Lagerung beachten.*

## Stilllegung

- Wenn die Kehrmaschine über längere Zeit nicht genutzt wird, folgende Punkte beachten:
- Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
  - Kehrwalze und Seitenbesen anheben, um die Borsten nicht zu beschädigen.
  - Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.
  - Feststellbremse arretieren.
  - Kehrmaschine gegen Wegrollen sichern.
  - Motoröl wechseln.
  - Bei Frosterwartung Kühlwasser ablassen oder prüfen, ob genügend Frostschutzmittel enthalten ist.
  - Kehrmaschine innen und außen reinigen.
  - Batterie laden und abklemmen.

## Pflege und Wartung

### Allgemeine Hinweise

#### VORSICHT

*Beschädigungsgefahr!*

*Den Staubfilter nicht auswaschen.*

- Instandsetzungen dürfen nur durch zugelassene Kundendienststellen oder durch Fachkräfte für dieses Gebiet, welche mit allen relevanten Sicherheitsvorschriften vertraut sind, durchgeführt werden.
  - Ortsveränderliche gewerblich genutzte Geräte unterliegen der Sicherheitsüberprüfung nach VDE 0701.
- Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
  - Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.
  - Feststellbremse arretieren.

### Reinigung

#### VORSICHT

*Beschädigungsgefahr! Die Reinigung des Gerätes darf nicht mit Schlauch- oder Hochdruckwasserstrahl erfolgen (Gefahr von Kurzschlüssen oder anderer Schäden).*

#### Innenreinigung des Gerätes

- ⚠ **Gefahr**  
*Verletzungsgefahr! Staubschutzmaske und Schutzbrille tragen.*
- Gerät mit einem Lappen reinigen.
- Gerät mit Druckluft ausblasen.

#### Außenreinigung des Gerätes

- Gerät mit einem feuchten, in milder Waschlauge getränktem Lappen reinigen.

**Hinweis:** Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden.

### Wartungsintervalle

**Inspektionscheckliste 5.950-643.0 beachten!**

**Hinweis:** Der Betriebsstundenzähler gibt den Zeitpunkt der Wartungsintervalle an.

#### Wartung durch den Kunden

**Hinweis:** Alle Service- und Wartungsarbeiten bei Wartung durch den Kunden, müssen von einer qualifizierten Fachkraft ausgeführt werden. Bei Bedarf kann jederzeit ein Kärcher-Fachhändler hinzugezogen werden.

#### Wartung täglich:

- Füllstand des Kraftstofftanks prüfen.
- Motorölstand prüfen.
- Kühlwasserstand prüfen.
- Kraftstofffilter prüfen.
- Reifenluftdruck prüfen.
- Kehrwalze und Seitenbesen auf Verschleiß und eingewickelte Bänder prüfen.
- Räder auf eingewickelte Bänder prüfen.
- Fliehkraftabscheider und Luftfilter prüfen, bei Bedarf reinigen.
- Funktion aller Bedienelemente prüfen.
- Gerät auf Beschädigungen untersuchen.
- Staubfilter mit der Taste Filterabreinigung abreinigen.

### Wartung wöchentlich:

- Wasserkühler reinigen.
- Hydraulikölkühler reinigen.
- Hydraulikanlage prüfen.
- Hydraulikölstand prüfen.
- Bremsflüssigkeitstand prüfen.
- Dichtleisten auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf austauschen
- Behälterklappe prüfen und schmieren.

### Wartung alle 50 Betriebsstunden:

- Wasser aus Wasserabscheider Diesel ablassen

### Wartung alle 500 Betriebsstunden

- Kraftstofffilter austauschen (siehe „Wartungsarbeiten“).

### Wartung nach Verschleiß:

- Dichtleisten wechseln.
- Seitliche Dichtungen nachstellen bzw. wechseln.
- Kehrwalze wechseln.
- Seitenbesen wechseln.

**Hinweis:** Beschreibung siehe Kapitel Wartungsarbeiten.

### Wartung durch den Kundendienst

#### Wartung nach 50 Betriebsstunden:

- Erste Inspektion nach Wartungsheft durchführen lassen.

#### Wartung nach 250 Betriebsstunden:

- Inspektion nach Wartungsheft durchführen lassen.

**Hinweis:** Um Garantieansprüche zu wahren, müssen während der Garantielaufzeit alle Service- und Wartungsarbeiten vom autorisierten Kärcher-Kundendienst gemäß Inspektionscheckliste durchgeführt werden.

## Wartungsarbeiten

### Vorbereitung:

- Kehrmaschine auf einer ebenen Fläche abstellen.
- Zündschlüssel auf "0" drehen und Schlüssel abziehen.
- Feststellbremse arretieren.

### Allgemeine Sicherheitshinweise

#### ⚠ **GEFAHR**

**Verletzungsgefahr!** Sicherungsstange bei angehobenem Kehrgutbehälter immer einsetzen.



- 1 Halter Sicherungsstange
- 2 Sicherungsstange

- Sicherungsstange für Hochentleerung nach oben klappen und in den Halter stecken (gesichert).



Bitte Motorenöl, Heizöl, Diesel und Benzin nicht in die Umwelt gelangen lassen. Bitte Boden schützen und Altöl umweltgerecht entsorgen.

### Sicherheitshinweise Batterien

Beachten Sie beim Umgang mit Batterien unbedingt folgende Warnhinweise:

	Hinweise auf der Batterie, in der Gebrauchsanweisung und in der Fahrzeugbetriebsanleitung beachten!
	Augenschutz tragen!
	Kinder von Säure und Batterien fern halten!
	Explosionsgefahr!
	Feuer, Funken, offenes Licht und Rauchen verboten!
	Verätzungsgefahr!
	Erste Hilfe!
	Warnvermerk!
	Entsorgung!
	Batterie nicht in Mülltonne werfen!

#### ⚠ **Gefahr**

**Explosionsgefahr!** Keine Werkzeuge oder Ähnliches auf die Batterie, d.h. auf Endpole und Zellenverbinder legen.

#### ⚠ **Gefahr**

**Verletzungsgefahr!** Wunden niemals mit Blei in Berührung bringen. Nach der Arbeit an Batterien immer die Hände reinigen.

#### ⚠ **Gefahr**

**Brand- und Explosionsgefahr!**

- Rauchen und offenes Feuer ist verboten.
- Räume in denen Batterien geladen werden, müssen gut durchlüftet sein, da beim Laden hochexplosives Gas entsteht.

#### ⚠ **Gefahr**

**Verätzungsgefahr!**

- Säurespritzer im Auge oder auf der Haut mit viel klarem Wasser aus- beziehungsweise abspülen.
- Danach unverzüglich Arzt aufsuchen.

- Verunreinigte Kleidung mit Wasser auswaschen.

### Batterie einbauen und anschließen

- Batterie in die Batteriehalterung stellen.
- Halterungen am Batterieboden festschrauben.
- Polklemme (rotes Kabel) am Pluspol (+) anschließen.
- Polklemme am Minuspol (-) anschließen.

**Hinweis:** Die Batteriepole und Polklemmen auf ausreichenden Schutz durch Polschutzfett kontrollieren.

### Flüssigkeitsstand der Batterie prüfen und korrigieren

#### VORSICHT

Bei säuregefüllten Batterien regelmäßig den Flüssigkeitsstand überprüfen.

- Die Säure einer voll geladenen Batterie hat bei 20 °C das spezifische Gewicht von 1,28 kg/l.
- Die Säure einer teilentladenen Batterie hat das spezifische Gewicht zwischen 1,00 und 1,28 kg/l.
- In allen Zellen muss das spezifische Gewicht der Säure gleich sein.
- Alle Zellverschlüsse herausdrehen.
- Aus jeder Zelle mit dem Säureprüfer eine Probe ziehen.
- Die Säureprobe wieder in dieselbe Zelle zurückgeben.
- Bei zu geringem Flüssigkeitspegel Zellen mit destilliertem Wasser bis zur Markierung auffüllen.
- Batterie laden.
- Zellverschlüsse einschrauben.

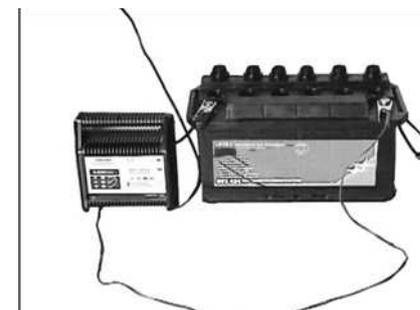
### Batterie laden

#### ⚠ **Gefahr**

**Verletzungsgefahr!** Sicherheitsvorschriften beim Umgang mit Batterien beachten. Gebrauchsanweisung des Ladegeräth Herstellers beachten.

#### ⚠ **Gefahr**

Batterie nur mit geeignetem Ladegerät laden.



- Alle Zellverschlüsse herausdrehen.
- Pluspol-Leitung des Ladegerätes mit dem Pluspolanschluss der Batterie verbinden.
- Minuspol-Leitung des Ladegerätes mit dem Minuspolanschluss der Batterie verbinden.
- Netzstecker einstecken und Ladegerät einschalten.
- Batterie mit kleinstmöglichem Ladestrom laden.

**Hinweis:** Wenn Batterie aufgeladen ist, Ladegerät zuerst vom Netz und dann von der Batterie trennen.

### Batterie ausbauen

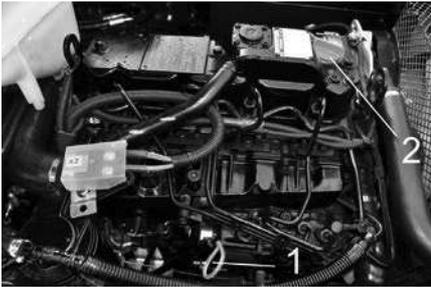
- Polklemme am Minuspol (-) abklemmen.
- Polklemme am Pluspol (+) abklemmen.
- Halterungen am Batterieboden lösen.
- Batterie aus der Batteriehalterung nehmen.
- Verbrauchte Batterie gemäß den geltenden Bestimmungen entsorgen.

### Motorölstand prüfen und Öl nachfüllen

#### ⚠ Gefahr

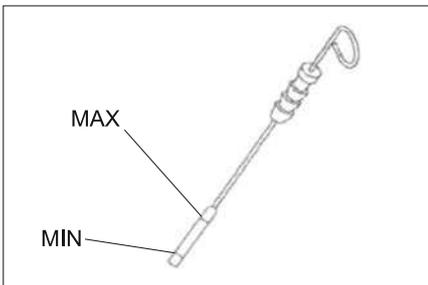
#### Verbrennungsgefahr!

- Motor abkühlen lassen.
- Prüfung des Motorölstands frühestens 5 Minuten nach Abstellen des Motors durchführen.



- 1 Ölmessstab
- 2 Verschlussdeckel, Öleinfüllöffnung

- Ölmessstab herausziehen.
- Ölmessstab abwischen und einschieben.
- Ölmessstab herausziehen.
- Ölstand ablesen.
- Ölmessstab wieder einschieben.



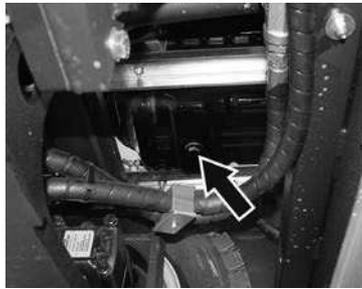
- Der Ölstand muss zwischen der „MIN“- und „MAX“-Markierung liegen.
- Liegt der Ölstand unterhalb der „MIN“-Markierung, Motoröl nachfüllen.
- Motor nicht über „MAX“-Markierung befüllen.
- Verschlusschraube der Öleinfüllöffnung lösen.
- Motoröl einfüllen.
- Ölsorte: siehe Technische Daten
- Öleinfüllöffnung verschließen.
- Mindestens 5 Minuten warten.
- Motorölstand prüfen.

### Motoröl und Motorölfilter wechseln

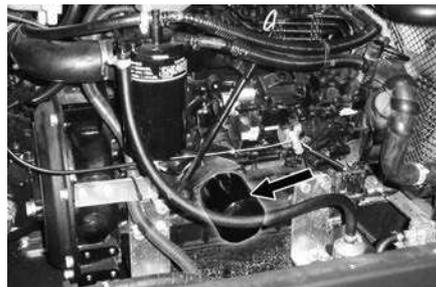
#### VORSICHT

#### Verbrennungsgefahr durch heißes Öl!

- Auffangbehälter für mindestens 6 Liter Öl bereitstellen.
- Motor abkühlen lassen.



- Auffangbehälter unter die Ölablassschraube stellen.
- Ölablassschraube herausschrauben.
- Verschlussdeckel der Öleinfüllöffnung abschrauben.
- Öl ablassen.
- Ölfilter abschrauben.



- Aufnahme und Dichtflächen reinigen.
- Dichtung des neuen Ölfilters vor dem Einbau mit Öl bestreichen.
- Neuen Ölfilter einbauen und handfest anziehen.
- Ölablassschraube inklusive neuer Dichtung einschrauben.

**Hinweis:** Ölablassschraube mit einem Drehmomentschlüssel auf 25 Nm anziehen.

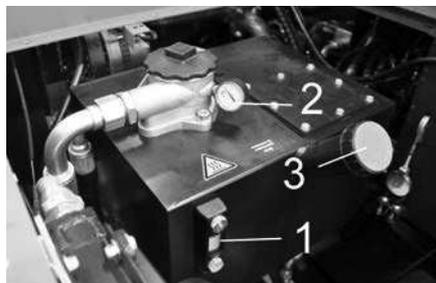
- Motoröl einfüllen.
- Ölsorte: siehe Technische Daten
- Öleinfüllöffnung verschließen.
- Motor ca. 10 Sekunden laufen lassen.
- Motorölstand prüfen.

### Hydraulikölstand prüfen und Hydrauliköl nachfüllen

#### HINWEIS

Der Kehrgutbehälter darf nicht angehoben sein.

- Motorabdeckung öffnen.



- 1 Ölschauglas Hydrauliköl
- 2 Manometer
- 3 Verschlussdeckel, Öleinfüllöffnung

- Hydraulikölstand im Schauglas prüfen.
- Der Ölstand muss zwischen der „MIN“- und „MAX“-Markierung liegen.
- Liegt der Ölstand unterhalb der „MIN“-Markierung, Hydrauliköl nachfüllen.

- Verschlussdeckel der Öleinfüllöffnung abschrauben.
- Einfüllbereich reinigen.
- Hydrauliköl nachfüllen.
- Ölsorte: siehe Technische Daten
- Verschlussdeckel der Öleinfüllöffnung aufschrauben.

#### HINWEIS

Zeigt das Manometer einen erhöhten Hydrauliköl Druck an, muss der Hydraulikölfilter vom Kärcher-Kundendienst gewechselt werden.

### Hydraulikanlage prüfen

- Feststellbremse arretieren.
- Motor starten.

Wartung der Hydraulikanlage nur durch den Kärcher-Kundendienst.

- Sämtliche Hydraulikschläuche und Anschlüsse auf Dichtheit überprüfen.

### Wasserkühler prüfen und warten

#### ⚠ Gefahr

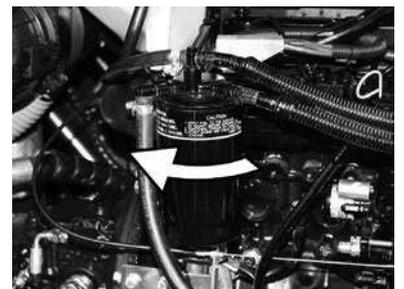
Verbrühungsgefahr durch kochendes Wasser! Kühler mindestens 20 Minuten abkühlen lassen.

- Kühlwasserstand am Ausgleichsbehälter prüfen (Wasserstand zwischen MIN und MAX).



- Kühlerlamellen reinigen.
- Kühlerschläuche und Anschlüsse auf Dichtheit überprüfen.
- Ventilator reinigen.

### Kraftstofffilter austauschen



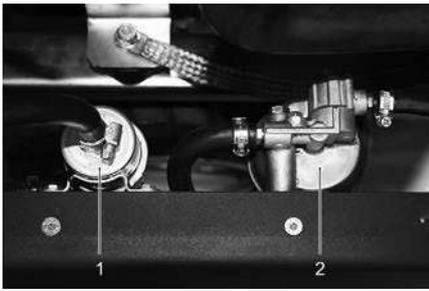
- Kraftstofffilter abschrauben und austauschen.

#### HINWEIS

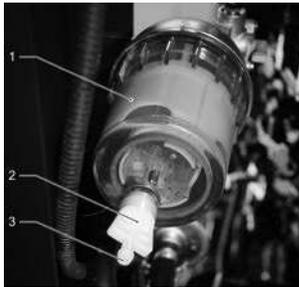
Kraftstofffilter vor dem Einbau mit Diesel füllen.

- Neuen Kraftstofffilter anschrauben.
- Kraftstofffilter mit einem Drehmoment von 20Nm anziehen.

## Kondenswasser am Wasserabscheider Dieselkraftstoff ablassen



- 1 Kraftstoffpumpe
- 2 Wasserabscheider



- 1 Wasserabscheider
- 2 Ablassschraube
- 3 Ablassöffnung

### HINWEIS

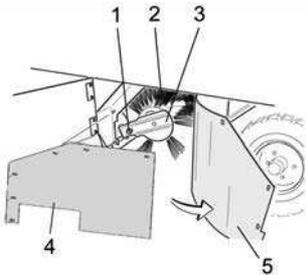
Geeignetes Gefäß zum Auffangen des Kondenswassers unter die Ablassöffnung stellen.

→ Ablassschraube öffnen, Kondenswasser ablaufen lassen und Ablassschraube wieder schließen.

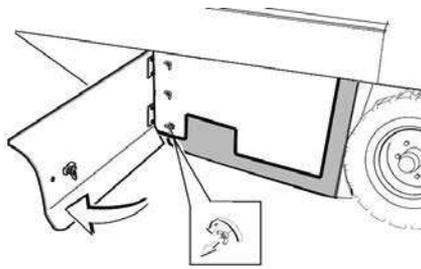
### Kehrwalze prüfen

- Motor starten.
- Kehrgutbehälter bis Endstellung anheben.
- Motor abstellen.
- Feststellbremse arretieren.
- Sicherungsstange für Hochentleerung einsetzen.
- Bänder oder Schnüre von Kehrwalze entfernen.
- Sicherungsstange herausnehmen.
- Motor starten.
- Kehrgutbehälter bis Endstellung absenken.
- Motor abstellen.

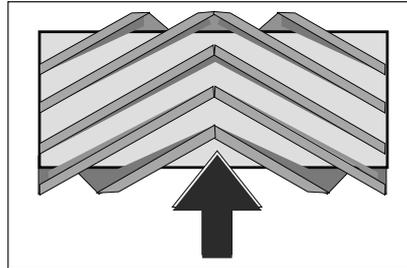
### Kehrwalze auswechseln



- 1 Befestigungsschraube Kehrwalzenaufnahme
- 2 Kehrwalze
- 3 Kehrwalzenaufnahme
- 4 Halteblech seitliche Dichtung
- 5 Seitliche Dichtung



- Seitenverkleidung mit Schlüssel öffnen.
- Flügelmutter am Halteblech von seitlicher Dichtung abschrauben und Halteblech abnehmen.
- Seitliche Dichtung nach außen klappen.
- Befestigungsschraube Kehrwalzenaufnahme herausschrauben und Aufnahme nach außen schwenken.
- Kehrwalze herausnehmen.



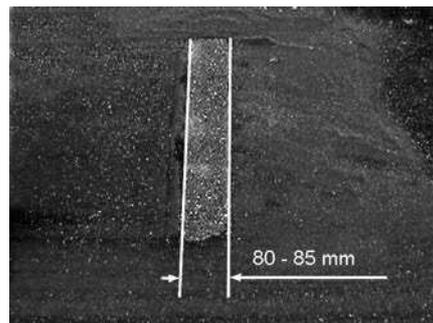
Einbau der Kehrwalze in Fahrtrichtung (Draufsicht)

**Hinweis:** Beim Einbau der neuen Kehrwalze auf die Lage des Borstensatzes achten.  
→ Neue Kehrwalze einbauen. Die Nuten der Kehrwalze müssen auf die Nocken der gegenüberliegenden Schwinge gesteckt werden.

**Hinweis:** Nach dem Einbau der neuen Kehrwalze muss der Kehrspiegel neu eingestellt werden.

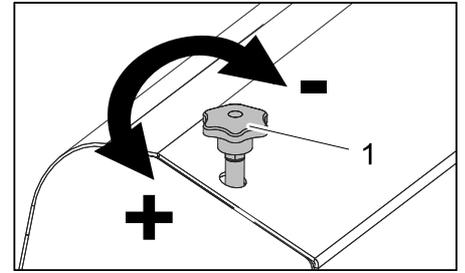
### Kehrspiegel der Kehrwalze prüfen und einstellen

- Reifenluftdruck prüfen.
- Sauggebläse ausschalten.
- Kehrmaschine auf einen ebenen und glatten Boden fahren, der erkennbar mit Staub oder Kreide bedeckt ist.
- Programmschalter auf Kehren mit Kehrwalze stellen.
- Programmschalter auf Transportfahrt stellen.
- Gerät rückwärts wegfahren.
- Kehrspiegel prüfen.



Die Form des Kehrspiegels soll ein gleichmäßiges Rechteck von 80-85 mm Breite bilden.

## Kehrspiegelbreite einstellen:

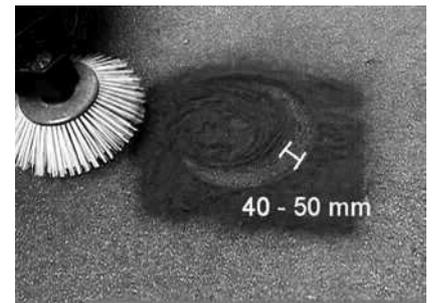


- 1 Einstellschraube

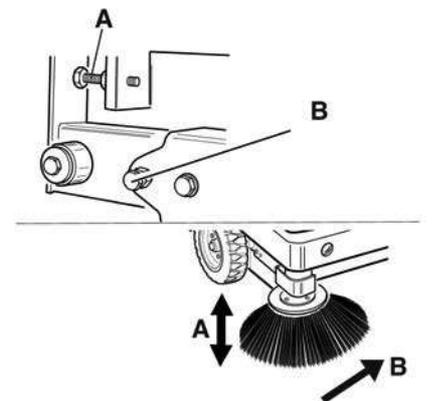
- Kehrspiegellage durch Verstellen der Einstellschraube einstellen.
- Kehrspiegel prüfen.

### Kehrspiegel des Seitenbesens prüfen und einstellen

- Reifenluftdruck prüfen.
- Seitenbesen anheben.
- Kehrmaschine auf einen ebenen und glatten Boden fahren, der erkennbar mit Staub oder Kreide bedeckt ist.
- Programmschalter auf Kehren mit Kehrwalze und Seitenbesen stellen.
- Seitenbesen anheben.
- Programmschalter auf Fahren stellen.
- Gerät rückwärts wegfahren.
- Kehrspiegel prüfen.



Die Breite des Kehrspiegels sollte zwischen 40-50 mm sein.



- Kehrspiegel mit den zwei Einstellschrauben korrigieren.
- Kehrspiegel prüfen.

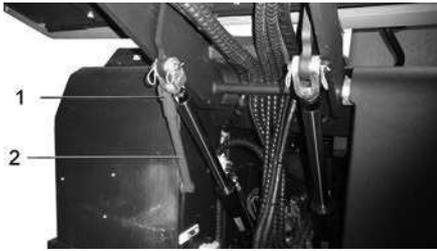
### Seitliche Dichtungen einstellen

- Reifenluftdruck prüfen.
- Kehrgutbehälter hochfahren und mit Sicherungsstange sichern.

### ⚠ GEFÄHR

Verletzungsgefahr! Sicherungsstange bei angehobenem Kehrgutbehälter immer einsetzen.

- Sicherungsstange für Hochentleerung nach oben klappen und in den Halter stecken (gesichert).



- 1 Halter Sicherungsstange
- 2 Sicherungsstange

- Seitenverkleidung öffnen wie unter Kapitel „Kehrwalze wechseln“ beschrieben.
- 6 Flügelmutter am seitlichen Halteblech lösen.
- 3 Muttern (SW 13) am vorderen Halteblech lösen.
- Seitliche Dichtung soweit nach unten drücken (Langloch) bis sie einen Abstand von 1 - 3 mm zum Boden aufweist.
- Haltebleche festschrauben.
- Den Vorgang auf der anderen Geräte-seite wiederholen.

#### Reifenluftdruck prüfen

- Kehrmachine auf einer ebenen Fläche abstellen.
- Luftdruckprüfgerät am Reifenventil anschließen.
- Luftdruck prüfen und bei Bedarf Druck korrigieren.
- Zulässiger Reifenluftdruck siehe technische Daten.

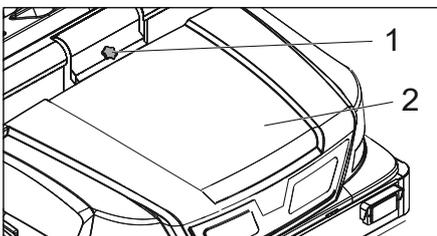
#### Staubfilter manuell abreinigen

- Staubfilter mit der Taste Filterabreinigung abreinigen.

#### Staubfilter austauschen

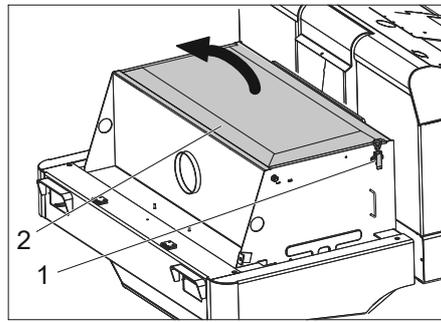
##### ⚠ **WARNUNG**

Vor Beginn des Staubfilterwechsels Kehrgutbehälter entleeren. Bei Arbeiten an der Filteranlage Staubschutzmaske tragen. Sicherheitsvorschriften über den Umgang mit Feinstäuben beachten.

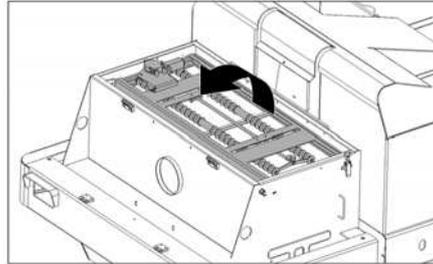


- 1 Verriegelung Gerätehaube
- 2 Gerätehaube

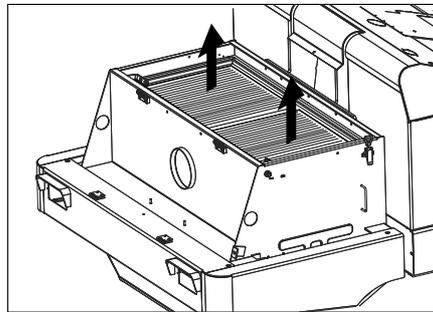
- Verriegelung öffnen, dazu Sterngriffschraube herausdrehen.
- Gerätehaube nach vorne klappen.



- Filterabdeckung öffnen.

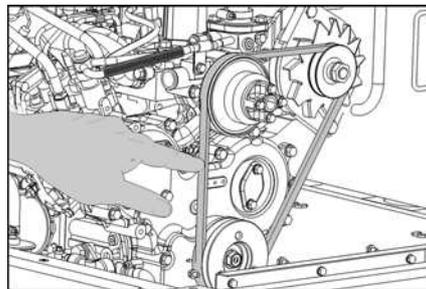


- Filterabrüttler nach vorne klappen.



- Staubfilter austauschen.
- Filterabdeckung wieder schließen.

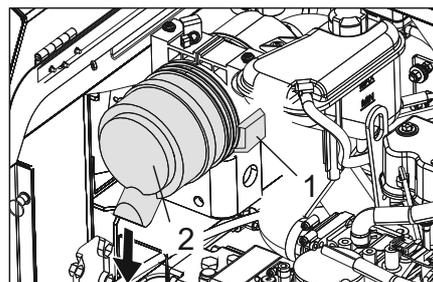
#### Keilriemen prüfen und einstellen



Der Keilriemen muss bei einem Druck von 10 kg ca. 7-9 mm nachgeben.

- Keilriemenspannung durch autorisierten Kundendienst einstellen lassen.

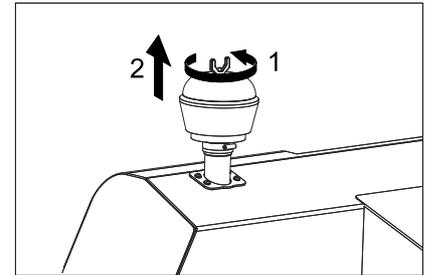
#### Luftfilter prüfen und wechseln



- 1 Verschluss
- 2 Luftfiltergehäuse

- Verschluss öffnen.
- Luftfiltergehäuse abnehmen.

- Luftfiltereinsatz austauschen.  
**Hinweis:** Einbauposition mit Ausblasöffnung nach unten (siehe Abbildung).



- Flügelmutter am Fliehkraftabscheider abschrauben.
- Fliehkraftabscheider reinigen.

#### Glühlampe Scheinwerfer (Option) austauschen

- Scheinwerfer abschrauben.
- Scheinwerfer herausnehmen und Stecker abziehen.

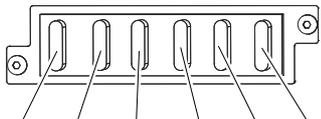
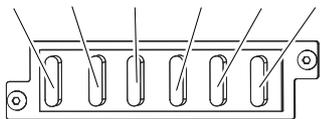
**Hinweis:** Positionen der Stecker beachten.

- Scheinwerfer auseinanderschrauben.
- Scheinwerfergehäuse auseinanderziehen und dabei waagrecht halten, da die Lampeneinheit nicht befestigt ist.
- Verschlussbügel entriegeln und Glühlampe herausnehmen.
- Neue Glühlampe einbauen.
- In umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen.

## Sicherungen auswechseln

→ Sicherungshalter öffnen.

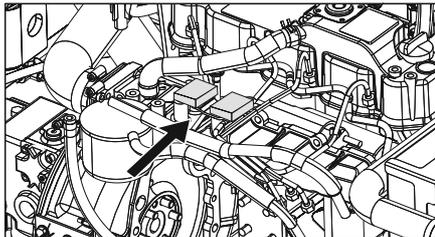
FU04 FU09 FU10 FU11 FU06 FU07



FU08 FU03 FU13 FU05 FU02 FU12

→ Sicherungen prüfen.

**Hinweis:** Die Sicherungen FU 01 und FU 14 befinden sich im Motorraum.



FU 01	Hauptsicherung	60 A
FU 02	Warnblinkanlage	10 A
FU 03	Sicherheitsrelais Multifunktionsanzeige	10 A
FU 04	Kraftstoffpumpe	10 A
FU 05	Zeitrelais Sitzkontaktschalter	30 A
FU 06	Hupe und Lüftermotor Hy- draulikkühler	25 A
FU 07	Programmwahlschalter Funktionen Kehrbehälter	10 A
FU 08	Bremslichtschalter Blinker	10 A
FU 09	Beleuchtung links	7,5 A
FU 10	Beleuchtung rechts	7,5 A
FU 11	Arbeitsbeleuchtung vorne (Abblendlicht)	10 A
FU 12	Rüttlersystem Rundumwarnleuchte	20 A
FU 13	Wasserpumpe Lüfter Kondensator Kabinenbeleuchtung Scheibenwischer 3. Seitenbesen Gebläsemotor Kabine	10 A
FU 14	Lüftermotor Kondensator	40 A

→ Defekte Sicherungen erneuern.

**Hinweis:** Nur Sicherungen mit gleichem Sicherungswert verwenden.

## Hilfe bei Störungen

Störung	Behebung
Gerät lässt sich nicht starten	Auf dem Fahrersitz Platz nehmen, Sitzkontaktschalter wird aktiviert
	Fahrtrichtungswahlschalter in Mittelstellung bringen.
	Batterie laden oder auswechseln
	Kraftstoff tanken, Kraftstoffsystem entlüften
	Kraftstofffilter wechseln
	Kraftstoff-Leitungssystem, Anschlüsse und Verbindungen prüfen und bei Bedarf instandsetzen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Motor läuft unregelmäßig	Luftfilter reinigen oder Filterpatrone auswechseln
	Kraftstoff-Leitungssystem, Anschlüsse und Verbindungen prüfen und bei Bedarf instandsetzen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Motor überhitzt	Kühlmittel nachfüllen
	Kühler durchspülen
	Keilriemen spannen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Motor läuft, aber Gerät fährt nur langsam oder gar nicht	Feststellbremse lösen
	Auf eingewickelte Bänder und Schnüre prüfen.
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Pfeifendes Geräusch in der Hydraulik	Hydraulikflüssigkeit nachfüllen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Bürsten drehen sich nur langsam oder gar nicht	Gashebel ganz nach vorne (hohe Drehzahl) stellen.
	Auf eingewickelte Bänder und Schnüre prüfen.
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Wenig oder keine Saugkraft im Bürstenbereich	Filter reinigen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Gerät staubt	Seitliche Dichtungen einstellen
	Gebälse einschalten
	Staubfilter reinigen
	Filterdichtungen auswechseln
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Kehreinheit lässt Kehrgut liegen	Kehrgutbehälter leeren
	Kehrgutbehälter ganz schließen
	Staubfilter reinigen
	Kehrwalze auswechseln
	Kehrspiegel einstellen
	Dichtstreifen des Kehrgutbehälters auswechseln
	Blockierung der Kehrwalze beseitigen
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Kehrgutbehälter hebt oder senkt sich nicht	Programmschalter auf Transportfahrt stellen  .
	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Kehrgutbehälter dreht sich zu langsam oder gar nicht	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen
Betriebsstörungen mit hydraulisch bewegten Teilen	Kärcher-Kundendienst benachrichtigen

## Technische Daten

		KM 170/600 R D
<b>Gerätedaten</b>		
Fahrgeschwindigkeit, vorwärts	km/h	14
Fahrgeschwindigkeit, rückwärts	km/h	14
Steigfähigkeit (max.)	--	18%
Flächenleistung ohne Seitenbesen	m <sup>2</sup> /h	18800
Flächenleistung mit 1 Seitenbesen	m <sup>2</sup> /h	23800
Flächenleistung mit 2 Seitenbesen	m <sup>2</sup> /h	28000
Arbeitsbreite ohne Seitenbesen	mm	1344
Arbeitsbreite mit 1 Seitenbesen	mm	1700
Arbeitsbreite mit 2 Seitenbesen	mm	2000
Schutzart tropfwassergeschützt	--	IPX 3
Einsatzdauer bei vollem Tank	h	4,5
<b>Motor</b>		
Typ	--	YANMAR 4TNV88
Bauart	--	4-Zylinder-Viertakt-Dieselmotor
Kühlart	--	Wasserkühlung
Drehrichtung	--	gegen den Uhrzeigersinn
Bohrung	mm	88
Hub	mm	90
Hubraum	cm <sup>3</sup>	2189
Ölmenge	l	3,4
Betriebsdrehzahl	1/min	2000
Maximale Drehzahl	1/min	2050
Leerlaufdrehzahl	1/min	1300
Leistung max.	kW / PS	29,5 / 40
Höchst Drehmoment bei 1100 1/min	Nm	141
Ölfilter	--	Filterpatrone
Ansaugluftfilter	--	Innenfilterpatrone, Außenfilterpatrone
Kraftstofffilter	--	Filterpatrone
<b>Elektrische Anlage</b>		
Batterie	V, Ah	12, 72
Generator, Drehstrom	V, A	12, 80
Anlasser	--	Elektrostarter
<b>Hydraulische Anlage</b>		
Ölmenge in der kompletten Hydraulikanlage	l	37
Ölmenge im Hydrauliktank	l	28
<b>Ölarten</b>		
Motor (über 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Motor (0 bis 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Motor (unter 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulik	--	HV 46
<b>Kehrgutbehälter</b>		
Max. Entladehöhe	mm	1520
Volumen des Kehrgutbehälters	l	600
<b>Kehrwalze</b>		
Kehrwalzen-Durchmesser	mm	400
Kehrwalzen-Breite	mm	1344
Drehzahl	1/min	340
Kehrspiegel	mm	80
<b>Seitenbesen</b>		
Seitenbesen-Durchmesser	mm	650
Drehzahl (stufenlos)	1/min	0 - 63

		KM 170/600 R D
<b>Bereifung</b>		
Größe vorne	--	6.00-8
Luftdruck vorne	bar	8
Größe hinten	--	5.00-8
Luftdruck hinten	bar	8
<b>Bremse</b>		
Vorderräder	--	mechanisch
Hinterrad	--	hydrostatisch
<b>Filter- und Saugsystem</b>		
Bauart	--	Flachfaltenfilter
Drehzahl	1/min	2900
Filterfläche Feinstaubfilter	m <sup>2</sup>	9,1
Nennunterdruck Saugsystem	mbar	18,5
Nennvolumenstrom Saugsystem	m <sup>3</sup> /h	1650
Rüttlersystem	--	Elektromotor
<b>Umgebungsbedingungen</b>		
Temperatur	°C	-5 bis +40
Luftfeuchtigkeit, nicht betauend	%	0 - 90
<b>Ermittelte Werte gemäß EN 60335-2-72</b>		
Geräuschemission		
Schalldruckpegel L <sub>pA</sub>	dB(A)	82
Unsicherheit K <sub>pA</sub>	dB(A)	3
Schalleistungspegel L <sub>WA</sub> + Unsicherheit K <sub>WA</sub>	dB(A)	103
Gerätevibrationen		
Hand-Arm Vibrationswert	m/s <sup>2</sup>	< 2,5
Sitz	m/s <sup>2</sup>	0,6
Unsicherheit K	m/s <sup>2</sup>	0,1
<b>Maße und Gewichte</b>		
Länge x Breite x Höhe	mm	2742 x 1904 x 2213
Wenderadius rechts	mm	2525
Wenderadius links	mm	2490
Leergewicht (ohne Anbausätze)	kg	1695
Zulässiges Gesamtgewicht	kg	2701
Zulässige Achslast vorne	kg	1703
Zulässige Achslast hinten	kg	998
Inhalt Kraftstofftank, Diesel	l	26
<b>Technische Änderungen vorbehalten!</b>		

## EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

**Produkt:** Kehrsaugmaschine Aufsitzgerät

**Typ:** 1.186-xxx

### Einschlägige EG-Richtlinien

2006/42/EG (+2009/127/EG)

2004/108/EG

2000/14/EG

### Angewandte harmonisierte Normen

EN 60335-1

EN 60335-2-72

EN 55012: 2007 + A1: 2009

EN 55014-2: 1997+A1: 2001+A2: 2008

### Angewandte nationale Normen

-

### Angewandtes Konformitätsbewertungsverfahren

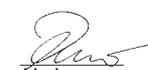
2000/14/EG: Anhang V

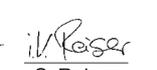
### Schalleistungspegel dB(A)

Gemessen: 100

Garantiert: 103

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht der Geschäftsführung.

  
H. Jenner  
CEO

  
S. Reiser  
Head of Approval

Dokumentationsbevollmächtigter:

S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG

Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40

71364 Winnenden (Germany)

Tel.: +49 7195 14-0

Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2012/04/01

 Please read and comply with these original instructions prior to the initial operation of your appliance and store them for later use or subsequent owners.

Before first start-up it is definitely necessary to read the safety indications no. 5.956-250!

## Contents

Contents	EN	1
Safety instructions	EN	1
General notes	EN	1
Symbols on the machine	EN	2
Symbols in the operating instructions	EN	2
Function	EN	2
Proper use	EN	2
Suitable surfaces	EN	2
Environmental protection	EN	2
Warranty	EN	2
Operating and Functional Elements	EN	3
Illustration of sweeper	EN	3
Operating field	EN	3
Heating/air conditioning (option)	EN	3
Function keys	EN	3
Multifunction display	EN	4
Operating elements	EN	4
Ignition switch	EN	4
Before Startup	EN	4
Lock/ release parking brake	EN	4
Moving sweeper without engaging self-propulsion	EN	4
Moving sweeper by engaging self-propulsion	EN	4
Start up	EN	4
General notes	EN	4
Inspection and maintenance work	EN	4
Refuelling	EN	4
Operation	EN	4
Adjusting driver's seat	EN	4
Programme selection	EN	4
Starting the machine	EN	5
Drive the machine	EN	5
Sweeping mode	EN	5
Emptying waste container	EN	6
Turn off the appliance	EN	6
Transport	EN	6
Storage	EN	6
Shutdown	EN	6
Care and maintenance	EN	6
General notes	EN	6
Cleaning	EN	6
Maintenance intervals	EN	6
Maintenance Works	EN	7
Troubleshooting	EN	12
Technical specifications	EN	13
EC Declaration of Conformity	EN	14

## Safety instructions



*Risk of hearing impairment.  
Wear ear-protection aids.*

### General notes

Your sales outlet should be informed about any transit damage noted when unpacking the product.

- Warning and information plates on the machine provide important directions for safe operation.
- In addition to the information contained in the operating instructions, all statutory safety and accident prevention regulations must be observed.

### Unloading tips

#### **⚠ Danger**

*Risk of injury, risk of damage!  
Observe the weight of the appliance when you load it!*

Unladen weight (without attachment sets)	1695 kg *
* If upgrade kits are installed, the weight is respectively higher.	

- ➔ **Do not use a forklift.**
- ➔ Use a suitable ramp or a crane to load the appliance!
- ➔ Observe when using a ramp:  
Ground clearance 70 mm.
- ➔ If the machine is delivered on a pallet, you must create an unloading ramp using the boards provided.  
You will find the instructions for this procedure on page 2 (inside of cover).
- Important instruction:** every board must be attached with at least 2 screws.

### Drive mode

#### **⚠ Danger**

*Risk of injury, risk of damage!*

#### **⚠ Danger**

*Risk of injury!*

- Danger of tipping if gradient is too high.*
  - *The gradient in the direction of travel should not exceed 18%.*
- Danger of tipping when driving round bends at high speed.*
  - *Drive slowly when cornering.*
- Danger of tipping on unstable ground.*
  - *Only use the machine on sound surfaces.*
- Danger of tipping with excessive sideways tilt.*
  - *The gradient perpendicular to the direction of travel should not exceed 10%.*
- It is important to follow all safety instructions, rules and regulations applicable for driving motor vehicles.
- The operator must use the appliance properly. He must consider the local conditions and must pay attention to third parties, in particular children, when working with the appliance.
- The appliance may only be used by persons who have been instructed in handling the appliance or have proven

qualification and expertise in operating the appliance or have been explicitly assigned the task of handling the appliance.

- The appliance must not be operated by children, young persons or persons who have not been instructed accordingly.
- It is strictly prohibited to take co-passengers.
- Ride-on appliances may only be started after the operator has occupied the driver's seat.
- ➔ Please remove the ignition key, when not in use, to avoid unauthorised use of the appliance.
- ➔ Never leave the machine unattended so long as the engine is running. The operator may leave the appliance only when the engine has come to a standstill, the appliance has been protected against accidental movement, if necessary, by applying the immobilization brake and the ignition key has been removed.

### Appliances with combustion engine

#### **⚠ Danger**

*Risk of injury!*

- *Do not close the exhaust.*
- *Do not bend over the exhaust or touch it (risk of burns).*
- *Do not touch the drive motor (risk of burns).*
- *Exhaust gases are poisonous and hazardous to health, do not inhale them.*
- *The engine requires approx. 3-4 seconds to come to a standstill once it has been switched off. During this time, stay well clear of the working area.*

### Machines with driver cabin

- In emergencies, destroy the windows with a hammer.

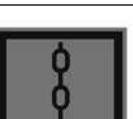
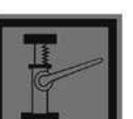
#### **NOTICE**

*The emergency hammer is located in the foot area, underneath the driver seat.*

### Accessories and Spare Parts

- Only use accessories and spare parts which have been approved by the manufacturer. The exclusive use of original accessories and original spare parts ensures that the appliance can be operated safely and trouble free.
- At the end of the operating instructions you will find a selected list of spare parts that are often required.
- For additional information about spare parts, please go to the Service section at [www.kaercher.com](http://www.kaercher.com).

## Symbols on the machine

	<i>Risk of burns on account of hot surfaces! Allow the exhaust to cool down sufficiently before starting work on the machine.</i>
	<i>Always use appropriate gloves while working on the device.</i>
	<i>Risk of getting squeezed on account of getting jammed between vehicle parts.</i>
	<i>Risk of injury on account of moving parts. Do not reach in.</i>
	<i>Risk of fire. Do not vacuum up any burning or glowing objects.</i>
	<i>Chain pick-up / crane point Lashing point</i>
	<i>Tyre pressure (max.)</i> 0.8 MPa 8.0 bar
	<i>Intake points for the jack</i>
	<i>Brush roller adjustment</i>
	<i>Maximum decline of ground when driving with the waste container raised.</i>
	<i>The gradient in the direction of travel should not exceed 18%.</i>
	<i>Risk of damage! Do not rinse out the dust filter.</i>

## Symbols in the operating instructions

- ⚠ DANGER**  
*Immediate danger that can cause severe injury or even death.*
- ⚠ WARNING**  
*Possible hazardous situation that could lead to severe injury or even death.*
- CAUTION**  
*Possible hazardous situation that could lead to mild injury to persons or damage to property.*

## Function

- The sweeper operates using the sweep-shovel principle.
- The rotating roller brush moves the dirt directly into the waste container.
  - The side brush cleans the corners and edges of the surface and moves dirt and debris into the path of the roller brush.
  - The fine dust is sucked in via the dust filter through the suction blower.

## Proper use

- Use this sweeper only as directed in these operating instructions.
- ➔ The machine with working equipment must be checked to ensure that it is in proper working order and is operating safely prior to use. Otherwise, the appliance must not be used.
  - This sweeper has been designed to sweep dirt and debris from outdoor surfaces.
  - The appliance should not be used in closed rooms.
  - Ride-on machines that are not equipped with the proper equipment (option ex factory) are not approved for public transport.
  - The appliance can be used on public roads only after an individual acceptance by an official regulatory body.
  - The machine is not suitable for vacuuming dust which endangers health.
  - The machine may not be modified.
  - Never vacuum up explosive liquids, combustible gases or undiluted acids and solvents. This includes petrol, paint thinner or heating oil which can generate explosive fumes or mixtures upon contact with the suction air. Acetone, undiluted acids and solvents must also be avoided as they can harm the materials on the machine.
  - Do not sweep/vacuum up any burning or glowing objects.
  - The machine is only suitable for use on the types of surfaces specified in the operating instructions.
  - The machine may only be operated on the surfaces approved by the company or its authorised representatives.
  - The machine may not be used or stored in hazardous areas. It is not allowed to

use the appliance in hazardous locations.

- The following applies in general: Keep highly-flammable substances away from the appliance (danger of explosion/fire).

## Suitable surfaces

- ⚠ DANGER**  
*Risk of injury! Verify the stability of the ground prior to driving on it.*
- Asphalt
  - Industrial floor
  - Screed
  - Concrete
  - Paving stones
- CAUTION**  
*Risk of damage! Do not sweep up straps, strings or wires as these may wrap around the brush roller.*

## Environmental protection

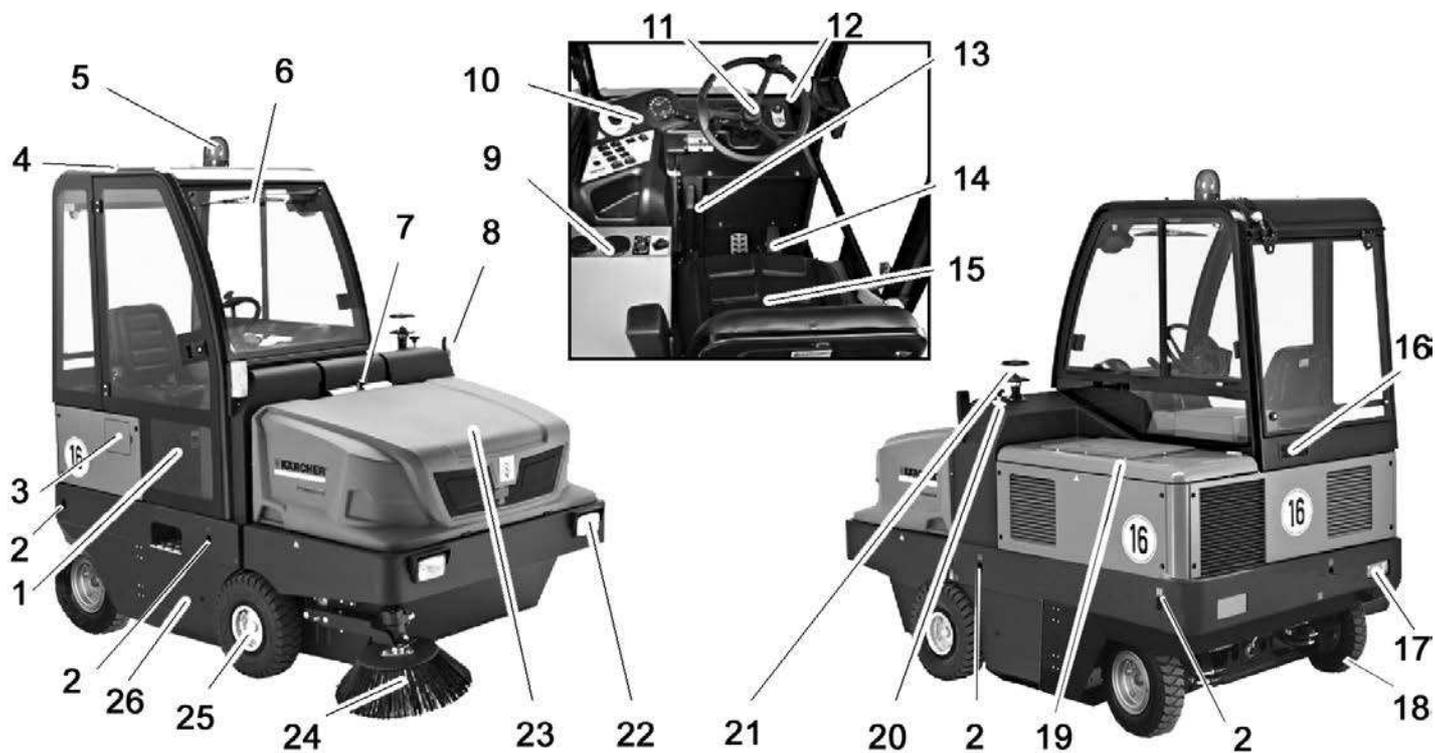
	The packaging material can be recycled. Please do not throw the packaging material into household waste; please send it for recycling.
	Old appliances contain valuable materials that can be recycled; these should be sent for recycling. Batteries, oil, and similar substances must not enter the environment. Please dispose of your old appliances using appropriate collection systems.

**Notes about the ingredients (REACH)**  
You will find current information about the ingredients at:  
[www.kaercher.com/REACH](http://www.kaercher.com/REACH)

## Warranty

The warranty terms published by the relevant sales company are applicable in each country. We will repair potential failures of your appliance within the warranty period free of charge, provided that such failure is caused by faulty material or defects in manufacturing. In the event of a warranty claim please contact your dealer or the nearest authorized Customer Service centre. Please submit the proof of purchase.

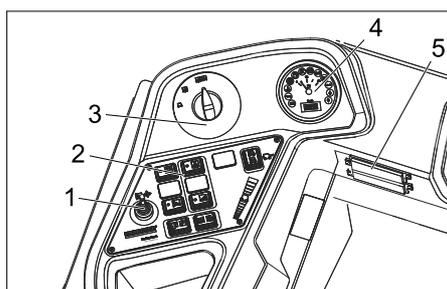
## Operating and Functional Elements



### Illustration of sweeper

- 1 Cabin door (option)
- 2 Lashing point (4x)
- 3 Tank door
- 4 Driver cabin (optional)
- 5 Beacon lamp
- 6 Windshield wiper (option)
- 7 Lock of appliance hood
- 8 Blinker (option)
- 9 Heating/air conditioning (option)
- 10 Operating field
- 11 Steering wheel
- 12 Ignition lock
- 13 Parking brake
- 14 Pedals
- 15 Seat (with seat contact switch)
- 16 Ventilation grille (option)
- 17 Lighting system (optional)
- 18 Rear wheel
- 19 Engine cover
- 20 Brush roller adjustment
- 21 Centrifugal separator
- 22 Lighting system (optional)
- 23 Waste container
- 24 Side brushes
- 25 Front wheel
- 26 Roller brush access

### Operating field



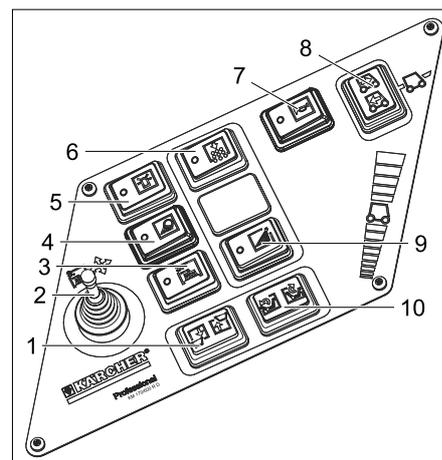
- 1 Adjustment lever, third side brush (option)
- 2 Function keys
- 3 Programme switch
- 4 Multifunction display
- 5 Fuse box - work station

### Heating/air conditioning (option)



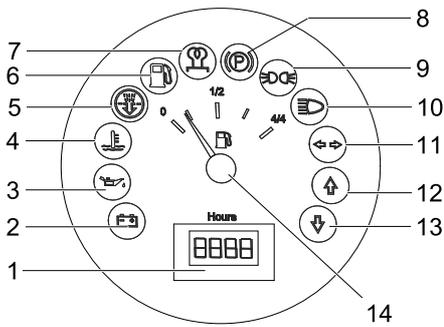
- 1 Heating/air conditioning
- 2 Ventilator nozzles
- 3 Rotary knob, adjustment of cold air from air conditioning
- 4 Temperature regulator of heater
- 5 Rotary knob, adjustment of blower speed

### Function keys



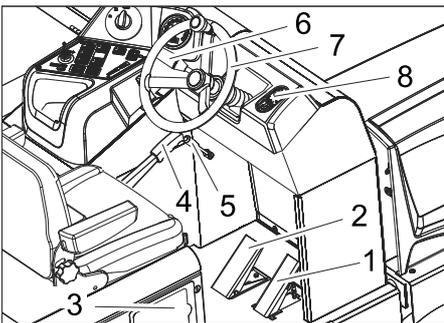
- 1 Raise/lower waste container
- 2 Adjustment lever, third side brush (option)
- 3 Third side brush ON/OFF (option)
- 4 Lights
- 5 Beacon lamp on/off
- 6 Horn
- 7 Filter cleaning for dust filter
- 8 Blinker switch
- 9 Irrigation of side brush (optional)
- 10 Open/close container lid

## Multifunction display



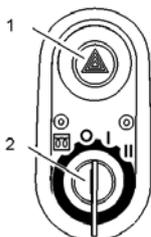
- 1 Operating hour counter
- 2 Charge warning lamp
- 3 Oil pressure warning lamp
- 4 Cooling water temperature warning lamp
- 5 Motor suction air
- 6 Warning lamp fuel reserve
- 7 Preglow indicator light
- 8 Indicator lamp (not connected)
- 9 Indicator lamp for position lights
- 10 Indicator lamp for dipper
- 11 Indicator lamp for direction indicator
- 12 Indicator lamp - forward driving direction
- 13 Indicator lamp - reverse driving direction
- 14 Tank indicator

## Operating elements



- 1 Drive pedal
- 2 Brake pedal
- 3 Tank door
- 4 Parking brake
- 5 Blower lever
- 6 Horn/lighting/blinker (option)  
Horn: Press the outside lever.  
Lights: Rotate the outer ring  
Blinking: Press the lever down or up
- 7 Steering wheel
- 8 Ignition lock

## Ignition switch



- 1 Warning blinking switch (option)
  - 2 Ignition key
- Filament symbol : Pre-heat

- Position 0: Switch off engine
- Position 1: Ignition on
- Position 2: Start the engine

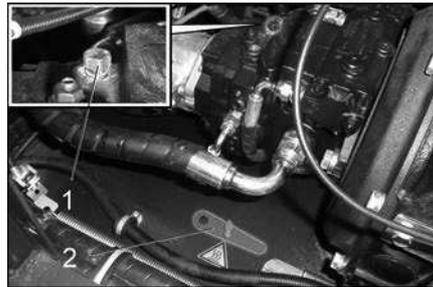
## Before Startup

### Lock/ release parking brake

- ➔ Loosen parking brake; press brake pedal at the same time.
- ➔ Activate the parking brake; press brake pedal at the same time.

### Moving sweeper without engaging self-propulsion

- ➔ Open engine cover.



- 1 Screw for freewheeling
- 2 Special tool

- ➔ Open the screw for the freewheeling by about 1 revolution (counter-clockwise). Use special tools.

### NOTICE

The special tool (red screwdriver) is located in a holder in the vehicle frame, next to the freewheel.

### CAUTION

Do not move the machine for long distances without engaging self-propulsion; a speed of 10 km/h should not be exceeded.

### Moving sweeper by engaging self-propulsion

- ➔ Close the screw for freewheeling all the way. Use special tools.

## Start up

### General notes

- ➔ Read the operating instructions of the engine manufacturer before start-up and follow the safety instructions carefully.
- ➔ Park the sweeper on an even surface.
- ➔ Remove ignition key.
- ➔ Lock parking brake.

### Inspection and maintenance work

#### Daily before starting operations

- ➔ Check fill level of fuel tank.
- ➔ Check engine oil level.
- ➔ Check cooler water level.
- ➔ Check tyre pressure.
- ➔ Check the sweeping roller and the side brush for wear and wrapped belts.
- ➔ Check the wheels for tied up belts.
- ➔ Check the centrifugal separator and the air filter, clean if required.
- ➔ Check function of all operator control elements.

- ➔ Check appliance for damages.
- ➔ Clean the dust filter with the filter cleaning button.

**Note:** For description, see section on Care and maintenance.

## Refuelling

### ⚠ Danger

Risk of explosion!

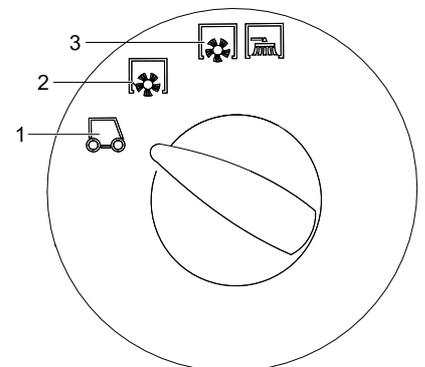
- Only use the fuels specified in the Operations Manual.
- Do not refuel the machine in enclosed spaces.
- Smoking and naked flames are strictly prohibited.
- Ensure that no fuel reaches the hot open surfaces.
- ➔ Switch off engine.
- ➔ Open the tank door.
- ➔ Open the tank lock.
- ➔ Fill in diesel.
- ➔ Wipe off any spilt fuel and close fuel filler cap.
- ➔ Close the tank door.

## Operation

### Adjusting driver's seat

- ➔ Pull seat adjustment lever outwards.
- ➔ Slide seat, release lever and lock in place.
- ➔ Check that the seat is properly locked in position by attempting to move it backwards and forwards.

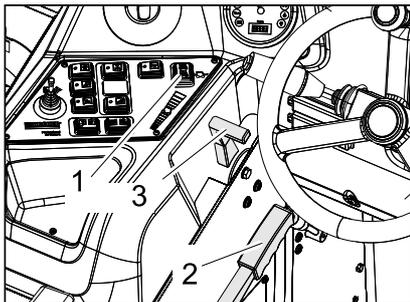
### Programme selection



- 1 Transport drive
- 2 Sweeping with sweep roller
- 3 Sweeping using roller brush and side brushes

## Starting the machine

**Note:** The machine is equipped with a seat contact switch. If the driver's seat is vacated, the machine is switched off.



- 1 Blinker switch
- 2 Parking brake
- 3 Motor speed adjustment

- ➔ Sit on the driver's seat.
- ➔ Bring the direction selector switch into the middle position.
- ➔ Lock parking brake.
- ➔ Engine speed adjustment - push forward by 1/3.

### Pre-heat

- ➔ Insert the ignition key into the ignition switch.
- ➔ Turn the ignition key to position "Filament". Pre-heat lamp glows.

### Start the engine

- ➔ When the pre-heating lamp goes off, turn the ignition key to position "II".
- ➔ If the machine starts, release the ignition key.

**Note:** Never operate the starter motor for longer than 10 seconds. Wait at least 10 seconds before operating the starter motor again.

## Drive the machine

- ➔ Set programme selection switch to "Transport drive". .
- ➔ Move the gas lever all the way to the front (high speed).  
**Note:** The speed of the side brush and the brush roller depends on the motor speed.
- ➔ Press brake pedal and keep it depressed.
- ➔ Release parking brake.

### Drive forward

- ➔ Set the travel direction switch to "forward".
- ➔ Press accelerator pedal down slowly.

### Reverse drive

**⚠ Danger**  
*Risk of injury! While reversing, ensure that there is nobody in the way, ask them to move if somebody is around.*

### CAUTION

*Risk of damage! Only use the direction switch when the machine is standing still.*

- ➔ Set the travel direction switch to "backwards".
- ➔ Press accelerator pedal down slowly.

## Driving method

- The accelerator pedal can be used to vary the driving speed infinitely.
- Avoid pressing the pedal suddenly as this may damage the hydraulic system.
- In the event of power loss on inclined surfaces, slightly reduce the pressure on the accelerator pedal.

## Brakes

- ➔ Release the accelerator pedal, the machine brakes automatically and stops.

**Note:** The braking effect can be supported by pressing the brake pedal.

## Driving over obstacles

Driving over fixed obstacles which are 70 mm high or less:

- ➔ Drive forwards slowly and carefully.

Driving over fixed obstacles which are more than 70 mm high:

- ➔ Only drive over these obstacles using a suitable ramp.

## Sweeping mode

### CAUTION

*Do not sweep up packing strips, wire or similar objects as this may damage the sweeping mechanism.*

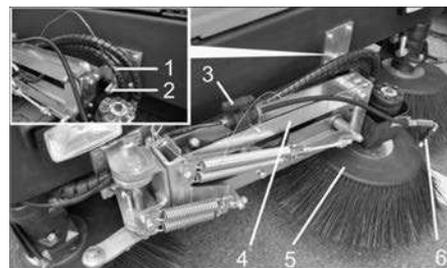
**Note:** To achieve an optimum cleaning result, the driving speed should be adjusted to take specific situations into account.

**Note:** During operation, the dust filter should be shaken off and cleaned at regular intervals.

### 3rd side brush upgrade kit (option)

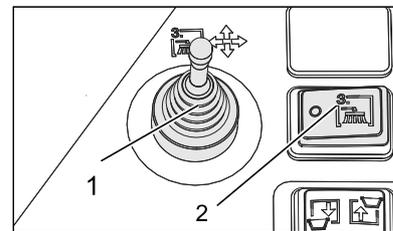
This upgrade kit is factory-installed and cannot be installed retroactively.

The 3rd side brush can be swivelled to the outside, lifted up and lowered and thus facilitates the sweeping of edge contours and gutters.



- 1 Spring pin
- 2 Safety pin
- 3 Shutoff valve for water spraying system
- 4 Side brush arm
- 5 3. Side brushes
- 6 Spray nozzles

- ➔ Disengage side brush arm: Pull the cotter pin out and lift the side brush arm out of the locking pin. Reinsert the cotter pin into the locking pin to store it.



- 1 Adjustment lever, third side brush (option)
- 2 Third side brush ON/OFF (option)

- ➔ Sit on the driver seat, control the side brush with the adjustment lever.
- ➔ The switching is done via the ON/Off switch for the 3rd side brush.

	Adjustment lever to the right: Side brush moves to the right (outside).
	Adjustment lever to the front: Side brush is lowered.
	Adjustment lever to the rear: Side brush is raised.
	Adjustment lever to the left: Side brush moves to the left (inside).

### CAUTION

*During transport drives in public traffic, the 3rd side brush must be folded in and secured.*

### Upgrade kit water spray system (option)

This upgrade kit is factory-installed and cannot be installed retroactively.

The water spray system upgrade kit consists of a water tank and the spray nozzles on the side brushes.

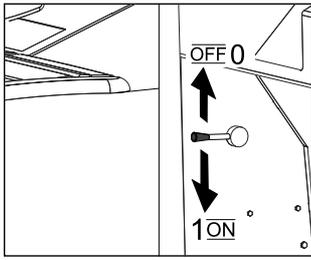


- 1 Tank ventilation with air filter
- 2 Water fill neck
- 3 Water reservoir

- ➔ If a lot of dust is generated during sweeping, the water spraying system can be used.
- ➔ The switching is done via the irrigation switch for the side brush.

## Sweeping dry floors

- Switch on the blower.



- Set the programme switch to sweep with sweeping brush when cleaning surfaces.
- Set the programme switch to sweep with sweeping brush and side brush when cleaning edges.

## Sweeping damp or wet floors

- Switch off the blower.
- Set the programme switch to sweep with sweeping brush when cleaning surfaces.
- Set the programme switch to sweep with sweeping brush and side brush when cleaning edges.

## Emptying waste container

### ⚠ **Danger**

*Risk of injury! When emptying the waste container, care should be taken to ensure that no persons or animals are within its swivelling range.*

### ⚠ **Danger**

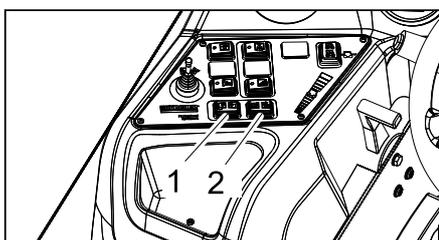
*Danger of crushing. Never reach into the rod assembly for the drainage mechanism. Stay away from the area under the raised container.*

### ⚠ **Danger**

*Danger of tipping. Place the machine on an even surface during emptying.*



- Set programme selection switch to "Transport drive".



- 1 Raise/lower waste container
- 2 Open/close container lid

- Raise waste container: Press the right (side) switch.
- Slowly drive towards the collection container.
- Lock parking brake.
- Open the container door: Press the left side of the switch and empty the waste container.
- Close the container door: Press the right side of the switch (approximately 2 seconds), until the unit is tilted to the end position.
- Release parking brake.
- Drive away the collection container slowly.
- Lower the waste container down to the end-position: Press the left switch.

## Turn off the appliance

- Push the motor speed adjustment all the way to the rear.
- Press brake pedal and keep it depressed.
- Lock parking brake.
- Turn ignition key to "0" and remove it.

## Transport

### ⚠ **DANGER**

*Risk of injury and damage! Observe the weight of the appliance when you transport it.*

- Turn ignition key to "0" and remove it.
- Lock parking brake.
- Secure the appliance at the lashing points (4x) using tension belts, ropes or chains.
- Secure the wheels of the machine with wheel chocks.
- When transporting in vehicles, secure the appliance according to the guidelines from slipping and tipping over.

## Storage

### ⚠ **DANGER**

*Risk of injury and damage! Note the weight of the appliance in case of storage.*

## Shutdown

If the sweeper is going to be out of service for a longer time period, observe the following points:

- Park the sweeper on an even surface.
- Raise the roller brush and the side-brushes to prevent the bristles from being damaged.
- Turn ignition key to "0" and remove it.
- Lock parking brake.
- Lock the sweeper to ensure that it does not roll off.
- Change engine oil.
- Drain off the cooling water if frost is expected and check whether there is adequate anti-frosting agent.
- Clean the inside and outside of the sweeper.
- Charge the battery and clamp it off.

## Care and maintenance

### General notes

#### **CAUTION**

*Risk of damage!*

*Do not rinse out the dust filter.*

- Maintenance work may only be carried out by approved customer service outlets or experts in this field who are familiar with the respective safety regulations.
- Mobile appliances used for commercial purposes are subject to safety inspections according to VDE 0701.
- Park the sweeper on an even surface.
- Turn ignition key to "0" and remove it.
- Lock parking brake.

### Cleaning

#### **CAUTION**

*Risk of damage! Do not clean the appliance with a water hose or high-pressure water jet (danger of short circuits or other damage).*

### Cleaning the inside of the machine

#### ⚠ **Danger**

*Risk of injury! Wear dust mask and protective goggles.*

- Clean machine with a cloth.
- Blow through machine with compressed air.

### External cleaning of the appliance

- Clean the machine with a damp cloth which has been soaked in mild detergent.

**Note:** Do not use aggressive cleaning agents.

### Maintenance intervals

**See inspection checklist 5.950-643.0!**

**Note:** The elapsed-time counter shows the timing of the maintenance intervals.

### Maintenance by the customer

**Note:** Where maintenance is carried out by the customer, all service and maintenance work must be undertaken by a qualified specialist. If required, a specialised Kärcher dealer may be contacted at any time.

#### Daily maintenance:

- Check fill level of fuel tank.
- Check engine oil level.
- Check cooler water level.
- Check fuel filter.
- Check tyre pressure.
- Check the sweeping roller and the side brush for wear and wrapped belts.
- Check the wheels for tied up belts.
- Check the centrifugal separator and the air filter, clean if required.
- Check function of all operator control elements.
- Check appliance for damages.
- Clean the dust filter with the filter cleaning button.

#### Weekly maintenance:

- Clean the water cooler.
- Clean the hydraulic oil cooler.
- Check hydraulic unit.
- Check the hydraulic oil level.
- Check brake fluid status.

- Check the pad for wear, replace if required.
  - Check the container lid and lubricate it.
- Maintenance to be carried out every 50 operating hours:**
- Drain the water from the diesel/water separator.

**Maintenance to be carried out every 500 operating hours**

- Replace fuel filter (see "Maintenance Procedures").

**Maintenance following wear:**

- Replace sealing strips.
- Readjust the side seals or replace them.
- Replace roller brush.
- Replace side brush.

**Note:** For description, see section on Maintenance work.

**Maintenance by Customer Service**

**Maintenance to be carried out after 50 operating hours:**

- Have the first inspection done according to the service manual.

**Maintenance to be carried out after 250 operating hours:**

- Have the inspection done according to the service manual.

**Note:** In order to safeguard warranty claims, all service and maintenance work during the warranty period must be carried out by the authorised Kärcher Customer Service in accordance with the maintenance booklet.

**Maintenance Works**

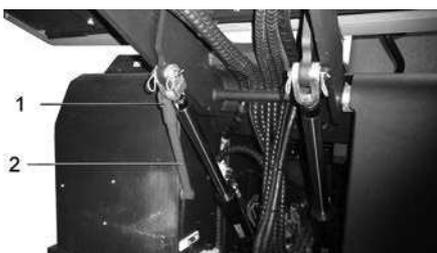
**Preparation:**

- Park the sweeper on an even surface.
- Turn ignition key to "0" and remove it.
- Lock parking brake.

**General notes on safety**

**⚠ DANGER**

*Risk of injury! Always apply the safety bar when the waste container is raised.*



- 1 Holder of safety rod
- 2 Safety rod

- Fold the safety rod for the high emptying up and insert it into the holder (secured).



Please do not release engine oil, fuel oil, diesel and petrol into the environment. Protect the ground and dispose of used oil in an environmentally-clean manner.

**Safety notes regarding the batteries**

Please observe the following warning notes when handling batteries:

	Observe the directions on the battery, in the instructions for use and in the vehicle operating instructions!
	Wear an eye shield!
	Keep away children from acid and batteries!
	Risk of explosion!
	Fire, sparks, open light, and smoking not allowed!
	Danger of causticization!
	First aid!
	Warning note!
	Disposal!
	Do not throw the battery in the dustbin!

**⚠ Danger**

*Risk of explosion! Do not put tools or similar on the battery, i.e. on the terminal poles and cell connectors.*

**⚠ Danger**

*Risk of injury! Ensure that wounds never come into contact with lead. Always clean your hands after having worked with batteries.*

**⚠ Danger**

*Risk of fire and explosion!*

- Smoking and naked flames are strictly prohibited.
- Rooms where batteries are charged must have good ventilation because highly explosive gas is emitted during charging.

**⚠ Danger**

*Danger of causticization!*

- Rinse thoroughly with lots of clear water if acid gets into the eye or comes in contact with the skin.
- Then consult a doctor immediately.
- Wash off the acid if it comes in contact with the clothes.

**Installing and connecting the battery**

- Insert battery in battery mount.
- Screw on mounts on battery base.
- Connect pole terminal (red cable) to positive pole (+).
- Connect pole terminal to negative pole (-).

**Note:** Check that the battery pole and pole terminals are adequately protected with pole grease.

**Check fluid level in the battery and adjust if required**

**CAUTION**

*Regularly check the fluid level in acid-filled batteries.*

- The acid in a fully charged battery has a specific weight of 1.28 kg/l at a temperature of 20 °C.
- The acid in a partially discharged battery has a specific weight between 1.00 and 1.28 kg/l.
- The specific weight of the acid must be uniform in all cells.
- Unscrew all cell caps.
- Take a sample from each cell using the acid tester.
- Put the acid sample back into the same cell.
- Where fluid level is too low, top up cells to the mark provided with distilled water.
- Charge battery.
- Screw in cell caps.

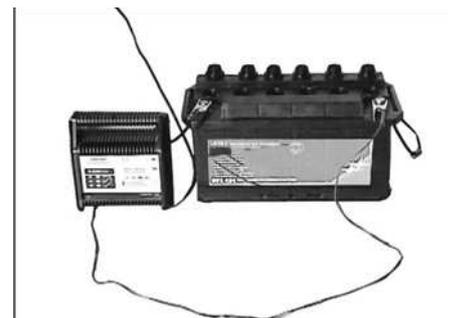
**Charging battery**

**⚠ Danger**

*Risk of injury! Comply with safety regulations on the handling of batteries. Observe the directions provided by the manufacturer of the charger.*

**⚠ Danger**

*Charge the battery only with an appropriate charger.*



- Unscrew all cell caps.
- Connect positive terminal cable from the charger to the positive pole connection on the battery.
- Connect negative terminal cable from the charger to the negative pole connection on the battery.
- Plug in mains connector and switch on charger.
- Charge battery using lowest possible level of charging current.

**Note:** When the battery is charged, first remove the charger from the mains and then disconnect it from the battery.

### Remove the battery

- Disconnect pole terminal to negative pole (-).
- Disconnect pole terminal to positive pole (+).
- Loosen the mounts on battery base.
- Remove the battery from the battery holder.
- Dispose of the used battery according to the local provisions.

### Check engine oil level and top up, if required

#### ⚠ **Danger**

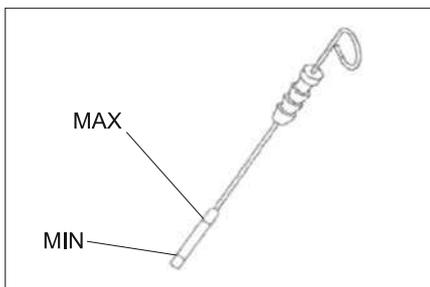
*Risk of burns!*

- Allow engine to cool down.
- Wait for at least 5 minutes after switching off the engine before checking the engine oil fill level.



- 1 Oil dipstick
- 2 Screw cap, oil fill opening

- Pull out oil dipstick.
- Wipe off oil dipstick and insert.
- Pull out oil dipstick.
- Read the value of the oil level.
- Insert the oil dip again.



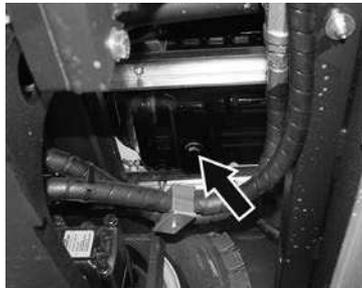
- The oil level must lie between "MIN" and "MAX" marking.
- Add motor oil if the oil level is below the "MIN" marking.
- Do not fill oil above the "MAX" marking.
- Loosen the screw cap of the oil filling opening.
- Fill in motor oil.
- Oil grade: see Technical Data**
- Close oil filler opening.
- Wait at least 5 minutes.
- Check engine oil level.

### Change the motor oil and the oil filter

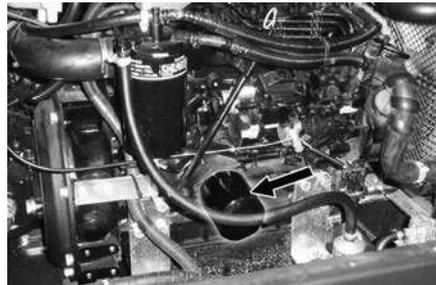
#### **CAUTION**

*Risk of burns due to hot oil!*

- Ready a catch bin for approx. 6 litre oil.
- Allow engine to cool down.



- Place the collection trough under the oil drain screw.
- Unscrew oil drain plug.
- Loosen the closing cap of the oil filling opening.
- Drain off oil.
- Unscrew the oil filter.



- Clean the intake and sealing areas.
- Coat the washer of the new oil filter with oil before fitting it.
- Fit in the new oil filter and tighten it by hand.
- Screw in the oil drain screw along with the new washer.

**Note:** Tighten the oil drain screw using a torque wrench to 25 Nm.

- Fill in motor oil.

**Oil grade: see Technical Data**

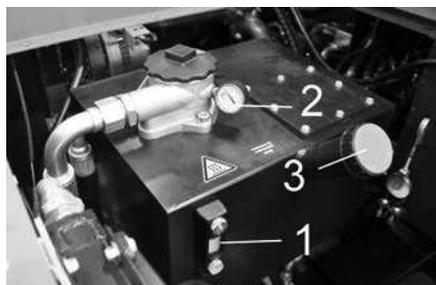
- Close oil filler opening.
- Let the motor run for approx. 10 seconds.
- Check engine oil level.

### Check hydraulic oil level and refill hydraulic oil

#### **NOTICE**

*The waste container must not be raised.*

- Open engine cover.



- 1 Hydraulic oil sight glass
- 2 Manometer
- 3 Screw cap, oil fill opening

- Check hydraulic oil level in the looking glass.
  - The oil level must lie between "MIN" and "MAX" marking.
  - Add hydraulic oil if the oil level is below the "MIN" marking.

- Loosen the closing cap of the oil filling opening.
- Clean the filling area.
- Refill hydraulic oil.
- Oil grade: see Technical Data**
- Replace and tighten the closing cap of the oil filling opening.

#### **NOTICE**

*If the pressure gauge shows an increased hydraulic oil pressure, the hydraulic oil filter must be replaced by Kärcher customer service.*

### Check hydraulic unit

- Lock parking brake.
  - Start the motor.
- Only Kärcher Customer Service is authorised to carry out maintenance tasks on the hydraulic unit.
- Check all hydraulic hoses and connections and ensure that they are leak-proof.

### Check water cooler and maintain it

#### ⚠ **Danger**

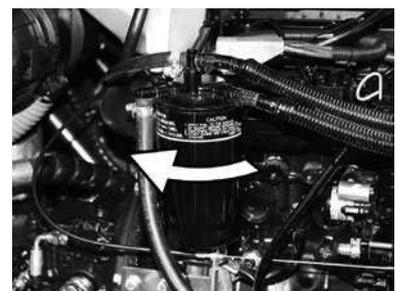
*Danger of scalding by boiling water! Let the cooler cool down for at least 20 minutes.*

- Check the cooling water level on the balance reservoir (water level between MIN and MAX).



- Clean cooler lamella.
- Check cooler hoses and connections and ensure that they are leak-proof.
- Clean the fan.

### Replace the fuel filter



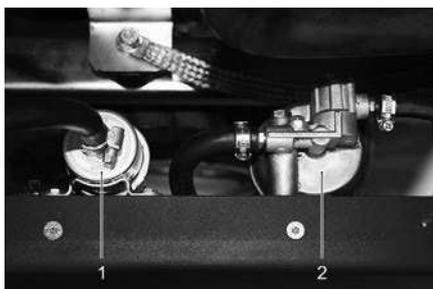
- Unscrew the fuel filter and replace it.

#### **NOTICE**

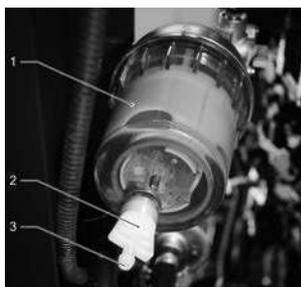
*Fill the fuel filter with diesel fuel prior to installing it.*

- Screw the new fuel filter in.
- Torque the fuel filter to 20 Nm.

## Draining the condensation water from the diesel water separator



- 1 Fuel pump
- 2 Water separator



- 1 Water separator
- 2 Drain screw
- 3 Drain opening

### NOTICE

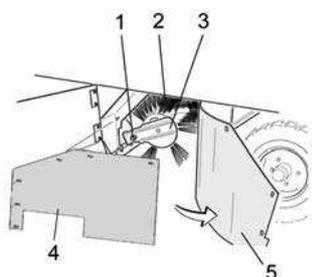
Place a suitable container under the drain opening to catch the condensation water.

- Open the drain screw, drain the condensate and close the drain screw.

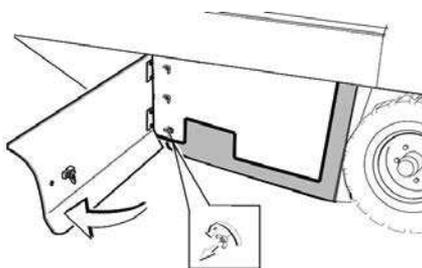
### Checking roller brush

- Start the motor.
- Raise the waste container up to the end-position.
- Switch off engine.
- Lock parking brake.
- Use the safety bar for emptying from a height.
- Remove belts or cords from roller brush.
- Remove the safety bar.
- Start the motor.
- Lower the waste container up to the end-position.
- Switch off engine.

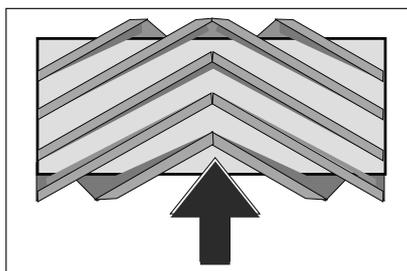
### Replacing roller brush



- 1 Fastening screws of the roller brush intake
- 2 Roller brush
- 3 Roller brush intake
- 4 Holding plate for side seal
- 5 Side seal



- Open the side covers using a key.
- Unscrew the wingnuts from the holding plate side seals and remove the holding plate.
- Flip the side seal out.
- Unscrew the retaining screw of the roller brush intake, and swing the intake to the outside.
- Pull out roller brush.



Installation position of roller brush in direction of travel (top view)

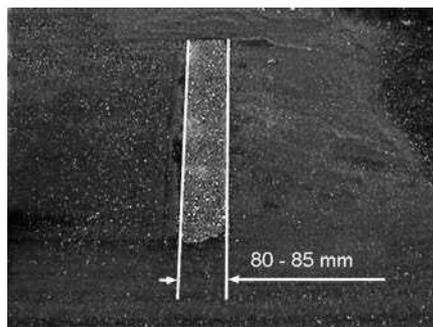
**Note:** When installing the new roller brush, ensure correct positioning of the bristle assembly.

- Install new roller brush. The nuts of the roller brush must be inserted on the notches of the opposite crank.

**Note:** Once the new roller brush has been installed, the sweeping track must readjusted.

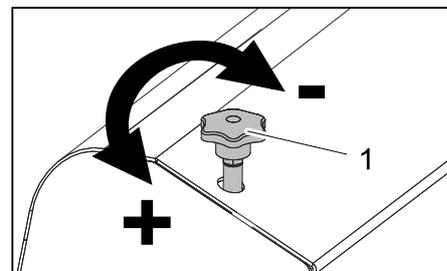
### Check and adjust roller brush sweeping track

- Check tyre pressure.
- Switch off suction blower.
- Drive sweeper on to a smooth, even surface covered with a visible layer of dust or chalk.
- Set the programme switch to sweep with roller brush.
- Set programme selection switch to "Transport drive".
- Drive machine backwards.
- Check sweeping mirror.



The sweeping track should have an even rectangular shape which is 80-85 mm wide.

## Adjusting the sweeping track:

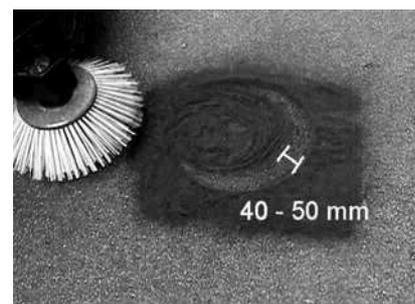


- 1 Adjusting screw

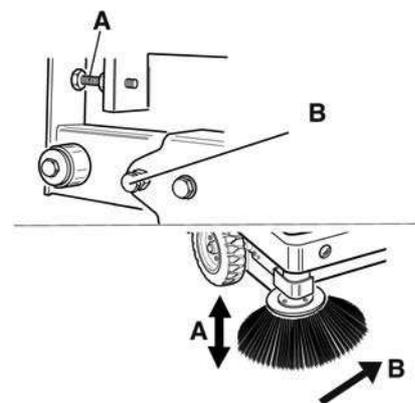
- Adjust the sweeping track position by adjusting the adjustment screw.
- Check sweeping mirror.

### Check and adjust sweeping track of the side-brush

- Check tyre pressure.
- The side-brushes lift up.
- Drive sweeper on to a smooth, even surface covered with a visible layer of dust or chalk.
- Set the programme switch to sweep with roller brush and side brush.
- The side-brushes lift up.
- Set programme selection to "Drive".
- Drive machine backwards.
- Check sweeping mirror.



The width of the sweeping track should lie between 40-50 mm.



- Set the sweeping track using the two adjusting screws.
- Check sweeping mirror.

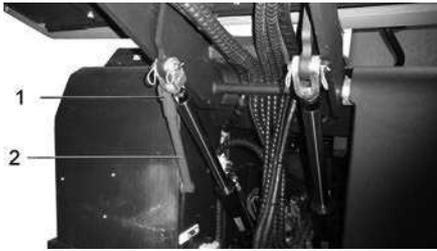
### Adjust the side seals

- Check tyre pressure.
- Drive the waste container up and secure it with the safety rod.

### ⚠ DANGER

Risk of injury! Always apply the safety bar when the waste container is raised.

- Fold the safety rod for the high emptying up and insert it into the holder (secured).



- 1 Holder of safety rod
- 2 Safety rod

- Open the side cover as described in Chapter "Replace brush roller".
- Release the 6 wing nuts on the side holding plate.
- Loosen 3 nuts (SW 13) on the front holding plate.
- Press the side seal down (elongated hole) until it is about 1 to 3 mm to the floor.
- Screw in the holding plates.
- Repeat the procedure on the other side of the appliance.

#### Check the tyre pressure

- Park the sweeper on an even surface.
- Connect air pressure testing device to tyre valve.
- Check air pressure and adjust if required.
- For permissible tyre air pressures see "Technical data".

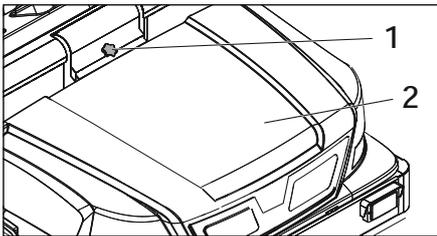
#### Manually clean the dust filter

- Clean the dust filter with the filter cleaning button.

#### Replacing dust filter

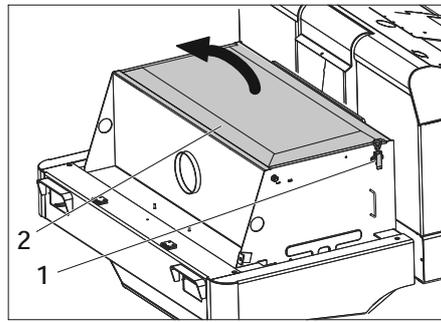
##### ⚠ WARNING

Empty waste container before replacing dust filter. Wear a dust mask when working around the dust filter. Observe safety regulations on the handling of fine particulate material.

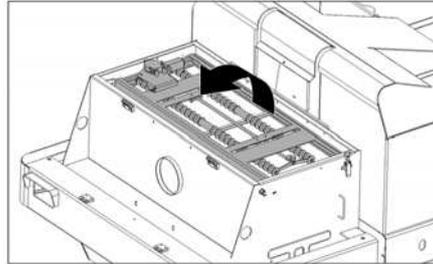


- 1 Lock of appliance hood
- 2 Cover

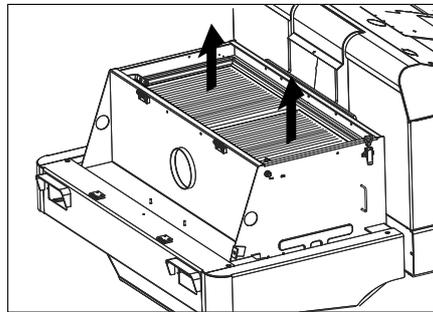
- Open the lock, remove the star grip screw to do this.
- Fold cover forwards.



- Open filter cap.

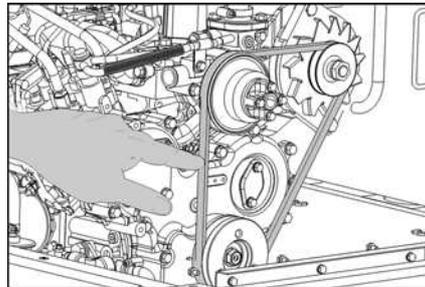


- Fold the filter vibrator forward.



- Replace the dust filter.
- Close the filter cover.

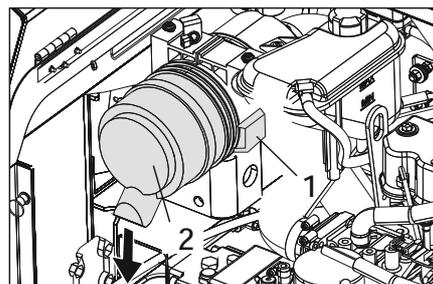
#### Check and adjust the V-Belt



The V-Belt must deflect approx. 7-9 mm at a pressure of 10 kg.

- Get the V-belt tension adjusted by an authorized customer service.

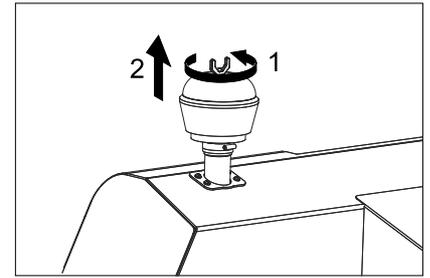
#### Check air filter and replace, if necessary



- 1 Lock
- 2 Air filter housing

- Open the lock.
- Remove the air filter housing.

- Replace the air filter insert.  
**Note:** Installation position with blowout opening pointing down (see illustration).



- Unscrew the wing nut from the centrifugal separator.
- Clean the centrifugal separator.

#### Changing the headlight bulb (option)

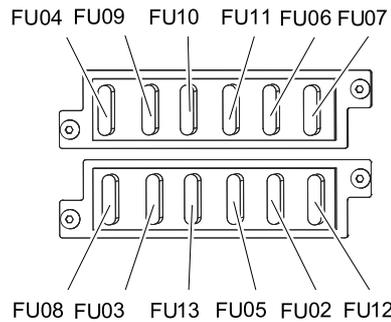
- Unscrew the head lamps.
- Take out the head lamps and pull out the plug.

**Note:** Note the positions of the plugs.

- Dismantle the head lamps.
- Dismantle the head lamp casing and hold it horizontally because the lamp unit is not fastened.
- Unlock the bracket and take out the bulb.
- Insert new bulb.
- Reinstall in reverse sequence.

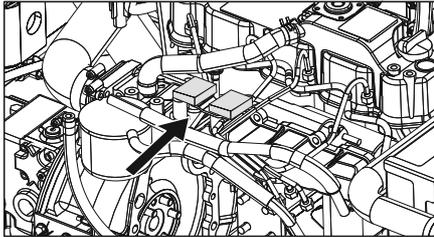
## Replacing fuses

→ Open the fuse holder.



→ Check the fuses.

**Note:** The fuses FU 01 and FU 14 are located in the motor compartment.



FU 01	Main fuse	60 A
FU 02	Warning system	10 A
FU 03	Safety relay Multifunction display	10 A
FU 04	Fuel pump	10 A
FU 05	Time relay Seat contact switch	30 A
FU 06	Horn and ventilator motor hydraulic cooler	25 A
FU 07	Program selection switch Waste container functions	10 A
FU 08	Brake light switch Direction-indicator lamp	10 A
FU 09	Left lighting	7,5 A
FU 10	Right lighting	7,5 A
FU 11	Front work lights (low beam)	10 A
FU 12	Vibrator system Beacon lamp	20 A
FU 13	Water pump Capacitor ventilator Cabin lighting Wiper 3. Side brushes Blower motor cabin	10 A
FU 14	Fanmotor capacitor	40 A

→ Replace defective fuses.

**Note:** Only use fuses with identical safety ratings.

## Troubleshooting

Fault	Remedy
Appliance cannot be started	Sit on the driver seat, the seat contact switch gets activated.
	Bring the direction selector switch into the middle position.
	Charging or replacing battery
	Fill in fuel, deaerate the fuel system
	Change fuel filter
	Check fuel pipes, connections and joints and maintain them if required
	Inform Kärcher Customer Service.
Engine is running erratically	Clean air filter or change filter cartridge.
	Check fuel pipes, connections and joints and maintain them if required
	Inform Kärcher Customer Service.
Engine is overheated	Refill coolant
	Rinse cooler
	Tighten V-Belt
	Inform Kärcher Customer Service.
Engine is running but machine is only moving slowly or is not moving at all	Release parking brake
	Check for trapped ribbons and strings.
	Inform Kärcher Customer Service.
Whistling sound in the hydraulic system	Refill hydraulic fluid
	Inform Kärcher Customer Service.
Brushes are rotating slowly or not at all	Move the gas lever all the way to the front (high speed).
	Check for trapped ribbons and strings.
	Inform Kärcher Customer Service.
Too little or no suction power in the brush area	Clean filter
	Inform Kärcher Customer Service.
Dust gathers in the machine	Adjust the side seals
	Switch on blower
	Clean dust filter
	Replace filter washers
	Inform Kärcher Customer Service.
Sweeping unit does not pick up waste	Empty waste container
	Close the waste container completely.
	Clean dust filter
	Replacing roller brush
	Adjust sweeping track
	Replace sealing strips of the waste container
	Remove the blocking of the brush roller
	Inform Kärcher Customer Service.
Waste container does not raise or lower	Set programme selection switch to "Transport drive".  .
	Inform Kärcher Customer Service.
Waste container is rotating slowly or not at all	Inform Kärcher Customer Service.
Operation problems with hydraulic movement parts	Inform Kärcher Customer Service.

## Technical specifications

		KM 170/600 R D
<b>Machine data</b>		
Drive speed, forward	km/h	14
Drive speed, reverse	km/h	14
Climbing capability (max.)	--	18%
Surface cleaning performance without side brushes	m <sup>2</sup> /h	18800
Surface cleaning performance with 1 side brushes	m <sup>2</sup> /h	23800
Surface cleaning performance with 2 side brushes	m <sup>2</sup> /h	28000
Working width without side brushes	mm	1344
Working width with 1 side brushes	mm	1700
Working width with 2 side brushes	mm	2000
Protection type, drip-proof	--	IPX 3
Usage duration when tank is full	h	4,5
<b>Engine</b>		
Type	--	YANMAR 4TNV88
Type	--	4-cylinder 4-stroke diesel engine
Cooling type	--	Water cooling
Rotation direction	--	Anticlockwise direction
Holes	mm	88
Hub	mm	90
Cylinder capacity	cm <sup>3</sup>	2189
Amount of oil	l	3,4
Operating speed	1/min	2000
Max. speed	1/min	2050
Dry run speed	1/min	1300
Max. power	kW / PS	29,5 / 40
Maximum torque at 1100 rpm	Nm	141
Oil filter	--	Filter cartridge
Suction air filter	--	Internal filter cartridge, external filter cartridge
Fuel filter	--	Filter cartridge
<b>Electrical system</b>		
Battery	V, Ah	12, 72
Generator, rotary current	V, A	12, 80
Starter	--	Electrical starter
<b>Hydraulic system</b>		
Oil quantity in the entire hydraulic system	l	37
Oil quantity in hydraulic tank	l	28
<b>Oil grades</b>		
Engine (above 25 °C)	--	SAE 30, SAE 10W-30, SAE 15W-40
Engine (0 to 25 °C)	--	SAE 20, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Engine (below 0 °C)	--	SAE 10W, SAE 10W-30, SAE 10W-40
Hydraulics	--	HV 46
<b>Waste container</b>		
Max. unloading height	mm	1520
Volume of waste container	l	600
<b>Roller brush</b>		
Roller brush diameter	mm	400
Roller brush width	mm	1344
Speed	1/min	340
Sweeping track	mm	80
<b>Side brushes</b>		
Side brush diameter	mm	650
Speed (continuous)	1/min	0 - 63

		KM 170/600 R D
<b>Tyres</b>		
Size, front	--	6.00-8
Air pressure, front	bar	8
Size, rear	--	5.00-8
Air pressure, rear	bar	8
<b>Brake</b>		
Front wheels	--	mechanical
Rear wheel	--	hydrostatic
<b>Filter and vacuum system</b>		
Type	--	Flat fold filter
Speed	1/min	2900
Filter surface area, fine dust filter	m <sup>2</sup>	9,1
Nominal vacuum, suction system	mbar	18,5
Nominal volume flow, suction system	m <sup>3</sup> /h	1650
Vibrator system	--	Electric motor
<b>Working conditions</b>		
Temperature	°C	-5 and +40
Air humidity, non-condensing	%	0 - 90
<b>Values determined as per EN 60335-2-72</b>		
Noise emission		
Sound pressure level L <sub>pA</sub>	dB(A)	82
Uncertainty K <sub>pA</sub>	dB(A)	3
Sound power level L <sub>WA</sub> + Uncertainty K <sub>WA</sub>	dB(A)	103
Machine vibrations		
Hand-arm vibration value	m/s <sup>2</sup>	< 2,5
Seat	m/s <sup>2</sup>	0,6
Uncertainty K	m/s <sup>2</sup>	0,1
<b>Dimensions and weights</b>		
Length x width x height	mm	2742 x 1904 x 2213
Right turning radius	mm	2525
Left turning radius	mm	2490
Unladen weight (without attachment sets)	kg	1695
Permissible overall weight	kg	2701
Permissible front axle load	kg	1703
Permissible rear axle load	kg	998
Capacity of fuel tank, diesel	l	26
<b>Subject to technical modifications!</b>		

## EC Declaration of Conformity

We hereby declare that the machine described below complies with the relevant basic safety and health requirements of the EU Directives, both in its basic design and construction as well as in the version put into circulation by us. This declaration shall cease to be valid if the machine is modified without our prior approval.

**Product:** Ride-on vacuum sweeper  
**Type:** 1.186-xxx

**Relevant EU Directives**  
 2006/42/EC (+2009/127/EC)  
 2004/108/EC  
 2000/14/EC

**Applied harmonized standards**  
 EN 60335-1  
 EN 60335-2-72  
 EN 55012: 2007 + A1: 2009  
 EN 55014-2: 1997+A1: 2001+A2: 2008

### Applied national standards

-

### Applied conformity evaluation method

2000/14/EC: Appendix V

### Sound power level dB(A)

Measured: 100

Guaranteed: 103

The undersigned act on behalf and under the power of attorney of the company management.

  
 H. Jenner  
 CEO

  
 S. Reiser  
 Head of Approbation

Authorised Documentation Representative  
 S. Reiser

Alfred Kärcher GmbH Co. KG  
 Alfred-Kärcher-Str. 28 - 40

71364 Winnenden (Germany)

Phone: +49 7195 14-0

Fax: +49 7195 14-2212

Winnenden, 2012/04/01